



# Kultur Nachrichten

Darmstadt und Südhessen

Nr. 4 · April 2023 · 43. Jahrgang · Kostenlos zum Mitnehmen



## **Galerie Netuschil zeigt Mythologie und Realität**

**Kulturnotizen**  
von Fabian Lau

*Medien für Alles-  
Wo fängt es an?*

Seite 7

**Sagenhaft**  
Keltische Harfenklänge

*Musik und Geschichten im  
Wasserturm*

Seite 16

**Entdecken**  
Stadtführungen

*Altes und Neues in und  
um Darmstadt*

Seite 18

**Bilderwelt**  
Regionalgalerie Südhessen

*Zu den Darmstädter Tagen  
der Fotografie*

Seite 21

# BAUSTELLEN? SO WENIG WIE NÖTIG.

ICH MACH MICH STARK  
FÜR DIE REGION.

*Tobias A.*

Elektroniker Betriebstechnik  
bei der e-netz Süd Hessen  
sorgt für eine moderne Strom-  
Infrastruktur.



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Kleine Idee, große Wirkung: Viele Minuzschauer im Böllenfalltorstadion.

Foto: D.S.

## Wo es anfängt

Wo beginnt es? Das fragt sich Fabian Lau, unser Autor der Kulturnotizen. Vieles läuft schief in dieser Welt und alles hängt irgendwie zusammen, das Ergebnis sind viele unerfreuliche Dinge, die weltweit geschehen. Wo war der Anfang? War es tatsächlich die Schlägerei auf der Kerb in Malchen? Wir wissen es nicht, Fakt ist aber, dass aus einer Kleinigkeit ein großes Übel werden kann.

Aber: Es funktioniert auch umgekehrt: Ein optimistischer Gedanke, eine lustige Idee können zu einer großen und guten Sache werden. Ein aktuelles Beispiel aus den sozialen Netzwerken: Dort hat ein Fan der Lilien das neue Stadion am Böllenfalltor im kleinen Maßstab nachgebaut. Schöne Idee, er hat es bei Twitter veröffentlicht. Ein anderer Twitter-User schrieb ihm, ohne lange nachzudenken: „Ich spende 9,80 Euro an ‚Du musst kämpfen‘, für einen Sitzplatz in deinem Mini-Stadion“. Gesagt, getan. Ein kleines Plastikpüppchen bekam einen Platz auf der Tribüne.

Was wurde daraus? Zuerst einzelne User, dann immer mehr, haben mitgemacht, es wurden in-

zwischen mehr als 7.000 Euro Spenden gesammelt, im Ministadion wimmelt es jetzt von Plastikfiguren, die Aktion läuft noch. Mit einer guten Idee, einer spontanen Aktion ist es möglich, diesem Wahnsinn, der auf so vielen Ebenen um sich greift, etwas Positives entgegenzusetzen. Viele Menschen machen so etwas beruflich: Künstler zum Beispiel. Wenn Hans-Joachim Heist etwa in die Rolle von Heinz Erhardt schlüpft und im halbNeun Theater sein Publikum unterhält, verbessert er ein kleines Stückchen die Welt. Seine Zuschauer gehen lachend nach Hause, teilen ihre Freude in den kommenden Tagen mit ihrer Umwelt. Das kann eine positive Welle auslösen, die am Ende vielleicht jemanden davon abhält, etwas Dummes anzustellen.

Jeder kann das, jeder kann Auslöser für etwas Positives sein. Ein musikalisches Highlight ist im April ganz sicher das Karfreitagskonzert des Darmstädter Konzertchors. „Das Konzert bietet eine Möglichkeit der Besinnung am Karfreitag auf Fragen, die uns alle aktuell beschäftigen“, heißt es in der Ankündigung.

Um den Buchstaben C geht es im April bei W. Christian Schmitt. Er schaut in seinem Bücherregal nach, welche Autoren sich dort finden.

Einen spannenden Rückblick auf Darmstadts Geschichte liefern zwei dicke Bände, die Peter Engels und Dieter Schott herausgegeben haben. „Ein Jahrhundert Darmstadt“ heißt das Werk, das 2,4 Kilo wiegt und mehr als 900 Seiten hat. Wer einen Blick auf das aktuelle Darmstadt werfen möchte findet auf den Seiten 18 und 19 Anregungen. Hier gibt es Informationen, welche Führungen im April angeboten werden.

Einen guten Start in den Frühling und ein frohes Osterfest wünscht

Ihr Redaktionsteam der Kultur Nachrichten Darmstadt

Weitere Infos zur Spendenaktion „Bölle-in-3D“ gibt es hier:



TITEL

## Zwischen Mythologie und Realität

Zwei junge Positionen in der Galerie Netuschil

Die neue Ausstellung der Galerie Netuschil in Darmstadt bringt zwei junge künstlerische Positionen zusammen, die sich unkonventionell und frisch mit Figur, zwischen Mythologie und Realität, auseinandersetzen. Die Ausstellung wird von der Kunsthistorikerin Carolina Maddè am Sonntag, 16. April 2023 um 11 Uhr eröffnet und ist bis zum 28. Mai 2023 zu sehen. Darja Goldberg begleitet auf ihrem Akkordeon die Vernissage musikalisch.

Zeitgenössische Malerei und Skulptur ist das große, durchgehende Thema der Galerie Netuschil und so stehen die Bilder der Regensburger Künstlerin Barbara Muhr unmittelbar im Dialog mit den Holz-, Bronze- und Keramikskulpturen von Carlo Leopold Broschewitz, der in Kambs in Mecklenburg lebt und arbeitet. Beide KünstlerInnen verbindet eine spontane Herangehensweise an ihre Themen. Bilder und Skulpturen entstehen aus der überbordenden Vielschichtigkeit der politisch, gesellschaftlich und sozialen Alltagsrealität der absoluten Jetztzeit. Beide beziehen mit ihren Arbeiten Position zu unserer Zeit, dem gegenwärtigen Weltgeschehen zwischen Nähe und Distanz, menschlichen Grundsituationen wie Liebe, Beziehung, Ver-Rücktheit, Geschlechterverschiebung, Zartheit und Erotik, Geburt und Tod, Mensch und Tier,

Traum und Wirklichkeit, aber unerschwerlich auch zu solch globalen Themen wie Krieg und Frieden, Klima-Weltzerstörung und den Heiterkeiten und Lebensschönheiten der Erde.

**Barbara Muhr** kommt bei ihren Bildern ohne Vorzeichnung aus, ohne Ideenskizzen, mit denen sie sich für ihre Komposition festlegen würde. Ihrer vorgestellten Bildidee gibt sie erst im Entstehen gültige Gestalt. Im Prozess ihres großzügig-spontanen Farbauftrags, verdichtet sie Porträts zu fast fotografisch konkreten, sehr individuellen Bildnissen, die immer ihre hohe malerische Qualität behalten. Der spontan abstrakt-anmutende Pinselstrich und die bewusst gesetzten Farbflächen stehen dazu in eklatantem Kontrast. Nie wird sie ganz abstrakt, sondern es bleibt ein Faltenwurf, es bleibt die Auflösung eines Körpers oder die Strukturi-



rierung des Hintergrunds. Neben Ölfarbe und Acryl setzt sie das Medium der Collage ein und erweitert damit das technische Vokabular ihrer Bild-Erfindung!

Barbara Muhr wurde 1988 in Straubing geboren, wo sie heute wieder lebt und arbeitet. Nach einem Studium fürs Lehramt 2007 bis 2013, studierte sie parallel von 2010 bis 2012 Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung und von 2012 bis 2016 Kunstgeschichte. Seit 2016 ist sie als freie Künstlerin tätig. Nach einer wissenschaftlichen Mitarbeit am Lehrstuhl für Kunstgeschichte in Regensburg, absolvierte sie von 2021 bis 2023 ein Volontariat am Institut Mathildenhöhe in Darmstadt.

**Carlo Leopold Broschewitz** wurde 1980 in Rostock geboren. Mit 20 Jahren lernte er den Bildhauer Jo Jastram kennen und wurde dessen Schüler. Parallel studierte er Philo-

sophie und Produktdesign, erlernte die Stein-Bildhauerei und arbeitete in einer Kunstgießerei, bevor er an der Hochschule für Kunst, Burg Giebichenstein in Halle bei Prof. Bernd Göbel Bildhauerei studierte. 2021 wurde ihm der Meisterschultitel zuerkannt. Seit 2013 hat er in der Baumwollspinnerei in Leipzig sein Atelier. Seit 2017 bis heute lebt und arbeitet er in Mecklenburg-Vorpommern in der Nähe von Rostock.

Schon die Wahl seiner Materialien macht deutlich, dass sich Carlo Broschewitz nicht festlegen lassen will: Neben installativen Projekten, arbeitet er in Porzellan und Keramik, in Holz, Stein und Bronze! Immer und überall findet er eigene Wege und Identitäten. Verspielt sind seine Keramiken, lustvoll, Gefäße die zu Blüten werden, andere, die sich als GefährtnInnen ausgeben. Gegenwärtig ist Keramik sein



Barbara Muhr, „There were three of us (too high, too far, too soon)“, Mischtechnik auf Leinwand, 2022, 110 x 190 cm  
Foto: Julia Knorr



Carlo Broschewitz, „Alle Farben“, Eiche/Acryl, 2014 (Foto: Florian Rosier) und „Secret Treasures of the Ocean“, Keramik, 2022 (Foto: Tom Xaver Dachs)

Arbeitsschwerpunkt. Seine Porzellan- lane, die er zum größten Teil farbig fasst, haben Witz, Ironie und höhe- re Bedeutung: „Regentrude komm, tanz’ mit mir“ oder das „Einhorn- rehkitz“. In der Bronze entstehen schwere Tierskulpturen, ein „Blau- er Tiger“ oder ein „Krokodil vom Nil“. Seine Menschenfiguren be- zeichnet er als „Clown, der zu viel wusste“ oder der „Kleine Prinz“ als tanzender Strich in der Landschaft. Im Holz entstehen lebensgroße Ar- beiten, thematisch oft in der Nähe der Literatur, so die „Traumnovel- le“, „Der alte Mann und das Meer“ oder „Der Mann ohne Eigenschaf- ten“. Märchenhaft, kapriziös und mild-erschreckend sind seine Tier- Mensch-Zwitterwesen, in einem Stück aus dem Holz geschlagen und farbig gefasst. Ein faszinieren- des Werk in Fülle und Ausdruck, in schönster künstlerischer Koexistenz mit der Malerei.

Die Ausstellung ist bis zum 28. Mai 2023 donnerstags und freitags von 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr, oder nach vorheriger Vereinbarung an weiteren Terminen, zu sehen. Begleitet wird die Doppelausstel- lung von einer Führung und einer Finissage.

## Zwischen Mythologie und Realität

**BARBARA MUHR**  
far II cry  
Neue Bilder

**CARLO LEOPOLD**  
**BROSCHEWITZ**  
Gemengelage a la carte  
Holz, Keramik, Bronze, Porzellan

**Ausstellungsdauer:**  
**16. April – 28. Mai 2023**  
**Sonntag, 16. April 2023, 11 Uhr**

**Die Ausstellung wird von der Kunsthistorikerin Carolina Mad- dè eröffnet und musikalisch von Darja Goldberg auf dem Akkor- deon begleitet.**

**Freitag, 27. Mai 2023, 19 Uhr**  
**Finissage der Ausstellung mit letzter Führung**

**Galerie Netuschil**  
Schleiermacherstr. 8, Darmstadt  
[www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)  
**Öffnungszeiten:**  
**Do - Fr 14.30 bis 19.00 Uhr**  
**Sa 10.00 bis 14.00 Uhr**  
**(Und nach telefonischer Verein- barung)**

## Guru Guru in der Knabenschule

Die Krautrock-Legende wieder on tour

**Wer hätte es damals geglaubt, dass ausgerechnet Mani Neumei- er (82) – der Mitbegründer des le- gendären Krautrock und Enfant terrible der deutschen Rockmu- sik – mit seinen Gurus auch heute immer noch zu den aktivsten und beständigsten Bands der hiesi- gen Musikszene gehört?**

Wenn man Neumeier auf der Büh- ne als Elektrolurch agieren sieht, könnte man meinen, er wäre als dieses Fabelwesen geboren wor- den. Gegründet 1968, im Jahr der Studentenrevolte, feiern die Gu- rus 2023 ihr 55-jähriges(!) Büh- nenjubiläum und zähl(t)en zu den innovativsten deutschen Bands. Abseits vom Mainstream gingen sie mit ihrer Synthese aus experi- mentellem Rock, Ansätzen von

Avantgarde über Variationen des Jazz bis hin zu weltmusikalischen Einflüssen immer ihren eigenen Weg – mehr als 40 Alben kein biss- chen müde. Zuletzt erschien 2022 die CD „Made in Switzerland Live“. Heute zählen die vier Musiker aus dem Odenwald neben den Rolling Stones zu den dienstältesten Rock- bands unseres Planeten und sind unbestritten eine lebende Legende. Mani Neumeier steht neben Mick Jagger in Tokio im Wachsfiguren- kabinet. Seit 2021 gehört der Key- boarder Zeus B. Held zu den Gurus. Zeus war Mitglied bei „Birth Cont- rol“ und produzierte später für Udo Lindenberg und Nina Hagen.

**Bessunger Knabenschule**  
**Freitag, 28. April, 20.00 Uhr**  
**Eintritt 20,- / 16,- Euro**



## Der April im halbNeun Theater

### Leipziger Pfeffermühle „Bio Aus Rio“

Ist Bio noch logisch, wenn das Fut- ter um die halbe Welt kutschert wird? Wenn alle Masken tragen – ist das noch Pandemie oder schon Karneval? Steigt wirklich der Mee- respiegel oder geht nur die Welt unter? Genau die richtigen Fragen für die Leipziger Kabarettlegende Meigl Hoffmann und den jugend- lichen Überflieger Bernard Lieber- mann. Gemeinsam mit dem Pa- ganini des Pianos, Thierry Gelloz, sind sie das Trio von Bio aus Rio. Sie stolpern über herrliche Pointen, aber sind dabei nicht auf den Mund gefallen. Kabarett, Klavier und Kar-

neval: Es erwarten Sie Zuckerhut und Peitsche. Machen Sie sich ge- fasst auf ein satirisches Programm zwischen Samba und Ramba-Zam- ba.  
[www.kabarett-leipziger-pfeffer- mühle.de](http://www.kabarett-leipziger-pfeffer- mühle.de)

**Samstag, 15. April, 20:30 Uhr**  
**Vorverkauf 24,10 Euro inkl. Ge- bühren, Abendkasse 26 Euro**

### Hans-Joachim Heist „Noch’n Gedicht – Der grosse Heinz Erhard-Abend“

„Ich heiße nicht nur Heinz Erhardt, sondern Sie auch alle herzlich will- kommen.“ Wenn Hans-Joachim

Heist die Erhardtbrille aufsetzt, die Haltung von Heinz Erhardt an- nimmt und in seiner unverwechsel- baren Art spricht, meint man, Heinz Erhardt stehe da, der verschmitzt, spitzbübisch und fantasievoll mit seinen Wortspielereien, Pointen und Reimen ein Millionenpublikum begeisterte.  
[www.hajoheist.de](http://www.hajoheist.de)

**Samstag, 29. April, 20:30 Uhr**  
**Vorverkauf 20,80 Euro inkl. Ge- bühren, Abendkasse 22 Euro**

**halbNeun Theater**  
**Sandstraße 32**  
**Tel. 06151 23330**



## Impressum

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Marktplatz 3, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 3929811, Fax 06151 3929899

### Eigentumsverhältnisse:

100% der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH gehören Ulrich Diehl

### Redaktion:

ViSdP: Ulrich Diehl  
redaktion@kulturnachrichten-darmstadt.de

### Produktmanagement:

Arthur Schönbein

### Satz:

Arlene Bortoli

### Layout:

Claus-Jürgen Junglas

### Kolumnen:

KulturNotizen – Fabian Lau  
Angeschaut – Hans-Werner Mayer  
Literaturrezensionen – Gerty Mohr (gy)  
GenussNotizen – Michael Ortmanns  
GartenKultur – Carola Diehl  
Sprachkultur – Stephan Köhnlein

### Erscheinungsweise:

Monatlich, Doppelausgabe Juli-August  
Abonnement:  
11 Ausgaben 24,80 Euro, inkl. Porto und MwSt.

Bestellung an info@udvm.de  
Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn vier Wochen vor Ablauf keine schriftliche Kündigung vorliegt.

### Copyright:

Sämtliche Rechte an Titel, Aufmachung, Text, Bildern und Anzeigen, auch für im Kundenauftrag erstellte, vorbehalten. Reproduktion mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.

### Druck:

Unterleider Medien GmbH  
Max-Planck-Straße 16  
63322 Rödermark

### Verbreitete Auflage:

Mehr als 7.000 Exemplare ausgelegt an 550 Auslagestellen in Darmstadt und Umgebung: Galerien, Theater, Museen, Einzelhandel des gehobenen Bedarfs, Restaurants und Cafés.  
und 1.700 Exemplare Lesezirkel  
Größere Mengen vorrätig hier:  
Darmstadt-Info Luisencenter Darmstadt  
Tourist Information Bensheim  
Hofgut Reinheim  
Umstadtbüro Groß-Umstadt  
Verlagssitz Darmstadt, Marktplatz 3, 2. OG

### Titelfoto

Barbara Muhr 3x schwarzer Kater


### Ausgabe Mai 2023


Redaktion/Anzeigen: 24. April 2023  
erscheint am 3. Mai 2023


### Anzeigenkontakt:


Werner Worm  
Tel. 06151 9674742, Fax 06151 9674743  
anzeigen@kulturnachrichten.com  
Angelika Giesche  
Tel. 06155 8774545, Mob. 0171 2467305  
angelika.giesche@udvm.de


## Samstag, 1. April 2023

 **Rüsselsheim 17:00 Uhr | Opel-villen** Architekturführung „Mein Schloss am Main“


 **Darmstadt 19:30 Uhr | Hess. Staatsarchiv** BühnerBühne „Nur berühmt?“


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Curioso „Die Frau, die gegen Türen rannte“, ab 14 Jahren


 **Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Loners United (Neil Young Tribute)

 **Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Janine Vahldiek Band (Pop, Rock, Jazz mit Harfe)

 **Darmstadt 20:30 Uhr | HoffART Theater** Ensemble TiKS „Fast Faust“

 **Darmstadt 22:00 Uhr | Centralstation** Welcome to the Robots meets Boytronic (Clubkonzert)


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Gaiknights supp. Terra Atlantica & Victorius (Powermetal)


 **Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Stefan Reusch „Reusch rettet die Welt“


 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** KHUMO (Soul, Funk)


 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

## Sonntag, 2. April 2023


 **Darmstadt 10:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Waldabenteuer mit Dabbe „Den Geräuschen des Waldes auf der Spur“, von 4 bis 6 Jahren

 **Darmstadt 12:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Waldabenteuer mit Dabbe „Den Geräuschen des Waldes auf der Spur“, von 4 bis 6 Jahren


 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor „Faszination Feder – Ein neuer Blick auf die vielseitige Körperbedeckung der Vögel“, von 6 bis 10 Jahren


 **Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Hagen Rether „Liebe“


## Montag, 3. April 2023


 **Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Vortrag „Deutsch-Boom in Indien – Tausende junger Menschen in Indien lernen Deutsch“, Ref. Heinrich Rübeling

## Dienstag, 4. April 2023


 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Die Farben der Natur“, ab 6 Jahren


 **Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lieblingsbücher vorgestellt von Darmstadts unabhängigen Buchhandlungen


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Candy Dulfer - Night 1 special guests Funky Times

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

## Mittwoch, 5. April 2023


 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Die Farben der Natur“, ab 6 Jahren


 **Darmstadt 19:30 Uhr | Literaturhaus** Filmvorführung „Im Niemandsland“ von Florian Aigner

 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Candy Dulfer - Night 2 special guests Funky Times

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Bes-sunger Knabenschule** Frischzelle mit Durden (High-Gain Jazz)


## Donnerstag, 6. April 2023

 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Die Farben der Natur“, ab 6 Jahren

 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Die Planlosen 5 (Cover)


 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Gemis Cover Abend


## Freitag, 7. April 2023


 **Darmstadt 17:00 Uhr | Darm-**

**stadium** Konzertchor Darmstadt Bach Messe h-Moll


 **Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Philip Zoubek Trio


 **Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Pirate Radio (John Hiatt Tribute)

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)


 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

## Samstag, 8. April 2023


 **Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** BühnerWerkstatt „Es darf ja aller leben“


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Little River Eagles

 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Staatseinde (NNW, EBM)

 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

## Sonntag, 9. April 2023

 **Riedstadt-Leeheim 11:00 Uhr | BühnerBühne** Club der Dichter: „Eine Formalie in Kiew“ von Dmitrij Kapitelman

 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Oster-Familien-Aktion „Auf Entdeckungstour im bioversum“

## MEDIEN FÜR ALLES

Wo wir uns nun alle auf Putin eingeschossen haben, und sich Xi Jiping letztendlich doch ganz freiwillig dazugestellt hat, Erdogan sowieso ja schon lange eine klare Linie fährt und Trump auch grad wieder Luft holt, können wir den Messerstecher von Münster noch dazustellen und die beiden Mädchen, die unbedingt ihre Freundin umbringen mussten, auch; und dann können wir lange in den Spiegel schauen und uns mal wieder fragen: Aber wo genau beginnt das eigentlich?

Soviel ist klar: Jeder von uns guten Menschen kann ebenfalls zum Mörder werden. Bei dem Einen würde es vielleicht nur ein klein wenig länger dauern als beim Nächsten, bis er unterm Jackett nach dem Messer tastet. Und ja, wir haben doch immer alle eines dabei, auch wenn die meisten von uns nicht mehr sagen können, seit wann.

Auf die Medien ist kein Verlass mehr, wir sind schon lange auf uns alleine gestellt. Die junge, dicke Frau blickt mit frisch aufgetautem Selbstbewusstsein in die Kamera, und erklärt mir, dass sie schön ist und sich ab sofort also nicht mehr ihres Körpers schämen wird. Ich widerspreche nicht. Meine Meinung ist gar nicht gefragt, ich bin ein alter, weißer Mann, also: Für das Tattoo im Dekolleté gäbe es ein bisschen Punktabzug, soviel ist schon mal sicher bei alten, weißen Männern. Aber sonst hat sie eine tolle Haut und schöne, wache Augen, das ist gut zu erkennen, denn oben rechts im Display blinkt lustig: No filter! Ich gebe auch nicht zu Bedenken, dass ich vielleicht ja immer nur als alter, weißer Mann gelesen (woah!) werde, und mich doch bald noch outen werde mit dem, was ich wirklich bin: eine junge, schwarze Frau nämlich; aber das steht auf einem anderen Blatt. Also nein, sie sollte sich keinesfalls ihres Körpers schämen, sie soll - das hatte uns doch vor Jahren schon eine Margarinewerbung allabendlich gesungen: So bleiben, wie sie ist. Auch wenn sie ab sofort eventuell ebenso älter wird wie wir alle, und vielleicht noch ein bisschen dicker. Ihre Gelenke werden ihr Probleme machen, irgendwann, und das Herz ebenso, und hoffentlich raucht sich nicht auch schon in ihren jungen Jahren, denn das wird ihr sonst die Lunge heim zahlen, und vielleicht ihre Harnblase, und sehr bald auch schon ihre Haut: No filter. Aber auch das Handy sagt ihr das alles nicht.

In den 15.000 Kommentaren sind in den ersten zwanzig, dreißig schon sehr viele Herzchen zu sehen und

sehr viel Häme ist aber auch zu lesen, und weiter schaut sowieso keiner. Aber das reicht doch schon für eine Depression oder einen kleinen Selbstmord, einen innerlich zumindest; oder für den besagten Mord, siehe oben. Was wird, weiß keiner. Denn grad kann keiner genau sagen, was war; was war eigentlich los die letzten Jahre?

Im Moment ist es fast schwieriger, in die Vergangenheit zu schauen als in die Zukunft. Die Medien, sonst für das Vergangene zuständig - berichterstattend, hinterfragend, aufklärend - versagen vollständig. Einzig zuverlässige Aussage in meiner Lieblingstageszeitung, die nur meine Lieblingstageszeitung ist, weil sie die einzige Tageszeitung hier ist: Die Inzidenz. Aber wen interessiert die noch? Täglich finde ich den aktuellen Wert im Lokalteil ganz vorne, erste Seite unten links, zweispaltig, wo sich ein Galeria-Kaufhof-Gutschein doch auch ganz gut machen würde.

Wochenlang habe ich mir dazu Gedanken gemacht, wie die Seiten wohl gefüllt würden - nach der Wahl der Oberbürgermeisterin, die jetzt ja doch wieder nur die Wahl des Oberbürgermeisters geworden ist; schade, finde ich auch, Frau Lau: Nächste verpasste Chance dieser Stadt. Würden jetzt aber seitenweise weißen Flecken bleiben oder noch grössere Fotos von Zecken platziert, wo vorher vielspältig verbreitet wurde, wie nun welche Kandidatin, welcher Kandidat wie zu welchem Thema steht, welche Antwort zu welcher Frage gibt, was sie oder er, am Tag vor/während/am Wahlabend/mit wem/ am Morgen nach und überhaupt nach der Wahl machen würde? Wo aber auch wieder meine persönlich drängendsten Fragen nicht gestellt wurden: Wer macht die ganzen schönen, großen Straßen wieder vierspurig oder schliesst die City doch dann ganz für PKW und LKW? Vielleicht verbietet jemand komplett die Parkgebühren in der Innenstadt? Einfach so, zur Wiederbelebung der Fußgängerzone vielleicht. Oder erhebt gleichfalls unbezahlbare Durchfahrtgebühren für LKW? Zur Wiederbelebung der Fahrradfahrer vielleicht? Hat es denn immer noch keiner gemerkt: Der Krieg beginnt am Cityring.

**Fabian Lau ist Krankenpfleger, Musiker und freier Autor. Er lebt in Malchen - wo es letztes Jahr auf der Kerb auch schon mal eine Schlägerei gab. So fängt es an.**



*Einer gegen Palaver; er schweigt, bis er was zu sagen hat: Fabian Lau.*

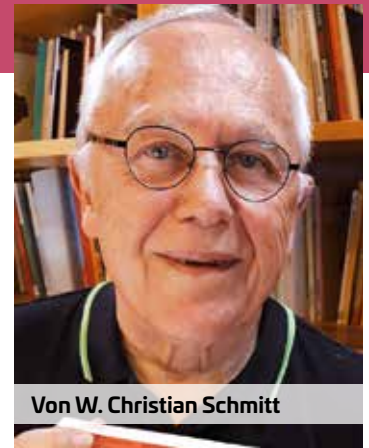
## Von der Todesfuge bis zum Gebet für Marilyn Monroe

In dieser Rubrik geht es um Dichter, Poeten, Lyriker, Verse-Schmiede, Wort-Produzenten etc. und um all das, was sie uns an Geschriebenem hinterlassen haben. Doch vor allem um das, was mir beim Katalogisieren meiner Lyrik-Bibliothek (neuerlich) begegnet, aufgefallen ist – und woran ich mich erinnere. Diesmal geht es um 21 Autoren (und deren 53 Bücher) mit dem Anfangs-Buchstaben C.

„Wenn du ein Gärtchen hast und eine Bibliothek, so wird dir nichts fehlen“ soll Cicero (106 v.Chr. – 43 v.Chr.) einmal geäußert haben. Und Franz Beckenbauer, dem wohl keiner ernsthaft unterstellen mag, dass er ein intimer Literaturkenner sei, hat stets gerne von einem „Klassiker“ gesprochen, wenn wieder mal z.B. England der Gegner unserer Fußball-Nationalmannschaft war. Indes: im Bereich der Lyrik gibt es (tatsächlich) auch eine ganze Reihe von „Klassikern“, die mir beim Sortieren all der Gedichtbände begegnet sind, die sich um den Buchstaben C herum angesammelt haben. Zu den wohl bekanntesten Lyrikern zählt dabei Paul Celan (1920-1970), der 1960 mit dem Büchnerpreis ausgezeichnet wurde und an dessen Gedicht „Todesfuge“ und die Zeile „... der Tod ist ein Meister aus Deutschland“ auch ich zuerst denke. Enthalten ist es (bei mir) in der bei DVA erschienenen Sammlung „Mohn und Gedächtnis“. Allein von diesem Autor finde ich

neun Gedichtbände. Matthias Claudius (1740-1815) (u.a. „Aus dem Wandsbeker Boten“, 1921 bei Langewiesche erschienen) ist mit sieben und Hans Carossa („Ausgewählte Gedichte“, 1978 in der Bibliothek Suhrkamp) mit sechs Bänden vertreten. Ebenfalls in die Reihe der Klassiker gehört Catull (er lebte im 1. Jahrhundert v.Chr.) mit seinen lateinisch/deutschen „Liebesgedichten“ (aufgelegt u.a. bei Vollmer) genau wie Adelbert von Chamisso (1781-1838), von dem 1967 in der Leipziger Insel-Bücherei ein kleines Gedichtbändchen aufgelegt wurde, in dem sich u.a. ein Text findet, der unter der Überschrift „Pech“ beginnt mit den Zeilen: „Wahrlich, aus mir hätte vieles/Werden können in der Welt,/Hätte tückisch nicht mein Schicksal/Sich mir in den Weg gestellt...“. Einer Reise durch ein ganzes Sängereleben gleicht die beim dtv im Programm geführte Text-Sammlung „Songs of a life“ des Rock-Poe-

ten Leonhard Cohen (1934-2016), zu dem Wolfgang Niedecken einst anmerkte: „Ein solches Buch hat gefehlt“. Was weiß Gott nicht über jede Publikation auf dem Buchmarkt zu sagen wäre. Dass auch Theologen hin und wieder als Lyriker zu Ruhm und Ehre gelangen können, beweist Ernesto Cardenal (1925 in Granada/Nicaragua geboren). Seine Arbeiten sind in mehr als 14 Sprachen erschienen. Auf Deutsch auch im Peter Hammer Verlag. Eine Topos-Taschenbuch-Ausgabe aus dem Jahr 1974 liegt mir unter dem Titel „Gebet für Marilyn Monroe und andere Gedichte“ vor. In ihr findet sich ein über drei Buchseiten gehender Text, der mit der Strophe endet: „Herr/ wer immer es auch war, den sie anrufen wollte/und den sie nicht erreichte (und vielleicht war es niemand/oder jemand, dessen Nummer nicht im Telefonbuch von Los Angeles steht)/ antworte Du ihrem Anruf!“



Von W. Christian Schmitt

**Aschaffenburg 20:00 Uhr |**

**Colos-Saal** Dirty Loops (Jazz, Funk, Gospel, Pop)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Tobi Vorwerk (Folk, Rock)

**Montag, 10. April 2023**

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Chichahgo (Cover)

**Dienstag, 11. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Alles ziemlich verdreht“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 19:00 Uhr | Galerie Restaurant Rosengarten** Lesung der LiteraturInitiative mit Paul Hermann Gruner „Drei Frauen“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Live!Jazz mit Jarry Singla „Eastern

Flowers“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** ABtown Houzeband feat. Caro Riehemann, Lateesha Halmen & Leni Geiberger

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)

**Mittwoch, 12. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Alles ziemlich verdreht“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 18:30 Uhr | Hess. Landesmuseum** Tandemführung „Die ersten Künstler\*innen“ mit Dr. Oliver Sandrock und Dr. Jessica Schmid

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Session open stage

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Co-**

**los-Saal** Lizzard, special guests: O.R.K. (Artrock, Prog)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Bernd Rinser (Roots Rock)

**Donnerstag, 13. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Alles ziemlich verdreht“, ab 6 Jahren

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BüchnerBühne** SlamJam Poetry Slam im Kreis GG

**Darmstadt 20:00 Uhr | Achteckiges Haus** Jazz Session mit Johnny's Jazz Collection

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Premiere TUD Schauspielstudio e.V. „der Fall Franz W.“, ab 16 Jahren

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Co-**

**los-Saal** Big Daddy Wilson (Blues, Soul)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Big Daddy Wilson (Hard Time Blues)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Gemis Cover Abend

**Freitag, 14. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Alles ziemlich verdreht“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | HoffART Theater** Cabaret Paris + Aygenart (Gipsy Swing, Blues, Chansons)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „der Fall Franz W.“, ab 16 Jahren

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Mystery (Classic-Rock, Neo-Pog)

# Ein Jahrhundert Darmstadt

Mit der auf zwei Bände angelegten Reihe »Ein Jahrhundert Darmstadt« werfen die beiden Herausgeber, Peter Engels und Dieter Schott, einen aktuellen Blick auf die Stadtgeschichte des 20. Jahrhunderts. Der Abschluss des Buchprojekts »Ein Jahrhundert Darmstadt« präsentiert sich als Schwergewicht der lokalen Geschichtsschreibung: 2,4 Kilogramm bringen die über 900 Seiten auf die Waage, die aus produktionstechnischen Gründen auf zwei Bände aufgeteilt wurden. Der im Auftrag der Stadt herausgegebene Rückblick wartet mit einer Fülle geschichtlicher Details auf und ist doch weit mehr als eine reine Faktensammlung. Denn: Vor allem sei es darum gegangen, „Brüche, Spannungslinien und Bögen“ auf dem Weg von der Residenz- zur Wissenschaftsstadt aufzuzeigen. Die beiden Bände des zweiten Teils beschäftigen sich zum einen mit

der Zeit vom Ausbruch des Ersten Weltkriegs bis zum Ende der Weimarer Republik, mit der NS-Diktatur und dem Zweiten Weltkrieg sowie den Wiederaufbaujahren. Zum anderen wird der Weg zur „Wissenschaftsstadt“ von 1975 bis 2019, die Geschichte der Darmstädter Stadtteile sowie der Schulen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen nachgezeichnet.



## Büchner findet statt.

**April**

Sa. 01. 19:30	<b>Nur berühmt?</b> Luise Büchner	Komödie
Sa. 08. 19:30	<b>BüchnerWerkstatt</b> 1. „Es darf ja alles leben“	Szenische Studien
So. 09. 11:00	<b>Club der Dichter</b> Dmitrij Kapitelman: Eine Formalie in Kiew	Lesung & Frühstück
Do. 13. 19:30	<b>SiamJam</b> Der Poetry Slam im Kreis GG	Wortakrobatik
Fr. 14. 19:30	<b>Hase Hase</b> Coline Serreau	Öffentl. Probe
Sa. 15. 19:30	<b>Mensch &amp; Wort</b> Große Theatermonologe	Schauspiel
Do. 20. 19:00	<b>Goddelauer Familienbuch</b> Armin Winter	Buchvorstellung
Fr. 21. 19:30	<b>FreitagsFaust</b> 1. Himmel, Welt & Hölle	Szenische Lesung
Sa. 22. 19:30	<b>SatireSamstag</b> 1. Erich Kästner	Text & Kontext
Fr. 28. 19:30	<b>BB-Nachtcafé</b> 21:30 „Die blaue Stunde“	Treffpunkt & Live-Musik
Sa. 29. 14:30	<b>Die Statue der Freiheit</b> Hessen, Büchner & die Freiheit	Flashmob vor Centralstation Darmstadt
So. 30. 18:00	<b>Ein Inspektor kommt</b> John B. Priestley	12 Jahre BB Extravorstellung

**Tickets:**  
BüchnerBühne & BücherHaus  
Buchhandlung FAKTOTUM Wolfskehlen  
Buchhandlung BORNHÖFEN Gernsheim  
Blumengeschäft FLORALES Goddelau  
LANDRATSAMT Groß-Gerau  
E-MAIL tickets@buechnerbuehne.de  
VVK-Stellen mit RESERVIX / AOTICKET

**Veranstaltungsorte:**  
BüchnerBühne  
Kreuzstr. 16  
Riedstadt (Leeheim)  
06158 188954  
Hess. Staatsarchiv  
Karolinenplatz 3  
64289 Darmstadt  
BücherHaus  
Weidstr. 9  
Riedstadt (Goddelau)

**buechnerfindetstatt.de**

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** The Chain (Fleetwood Mac Tribute)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX Phil** (Phil Collins Genesis Tribute)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Nachtkonzert mit Matsch & Schnee + Ricardo Eizirik

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Mr Perfection & the King of Mulmland (60s Rock)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

### Samstag, 15. April 2023

**Darmstadt 17:45 Uhr | Bessunger Knabenschule** Festival Peace of Punk, Benefiz für Sea-Punks e.V.

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BüchnerBühne** Theatermonolog „Mensch & Wort“

**Aschaffenburg 19:30 Uhr | Colos-Saal** Swallow the Sun + Draconian (Doom-Metal)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt

„Jekyll & Hyde“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Oetinger Villa** Wight + Decasia + Djiin

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** The Matt Woosey Band (Folk, Rock, Blues)

**Rödermark 20:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum präsentiert Arnulf Rating „Zirkus Berlin“

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Leipziger Pfeffermühle „Bio aus Rio“

**Darmstadt 20:30 Uhr | Achteckiges Haus** Discovery Collection

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** ABBA Explosion

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Chippy 8 (Classic Rock)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Counting Sheep + Blue Collar

Punks + Astronuts + Foster Life (Punk, Emo)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

### Sonntag, 16. April 2023

**Darmstadt 11:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum** Die MusenSusen „Kann man in der Wiese wohnen?“ szenische Kinderführung

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor „Kleines ganz groß - Faszinierende Einblicke durch Mikroskop und Binokular“, von 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Centralstation** Raketen Erna „Der Erna ihr dritter Streich“, ab 3 Jahren (Kreuzberger Gören-Blues)

**Darmstadt 17:00 Uhr | Wasserturm Musik im Turm** mit Peter Wucherpfennig (Keltische Harfy & Mythen)

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Jekyll & Hyde“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:15 Uhr | Gute Stube im HoffART** Theater Mimes of Wine + B, E & CK

### Montag, 17. April 2023

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Scott Kinsky Group (Jazz)

### Dienstag, 18. April 2023

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Ist das noch Krach oder schon Gesang?!\", ab 6 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Lesung mit Peter Stamm „In einer dunkelblauen Stunde“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Visions of Atlantis supp. Autumn Bride (Symphonic-Metal)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

### Mittwoch, 19. April 2023

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Ist das noch Krach oder schon Gesang?!\", ab 6 Jahren

**Darmstadt 18:00 Uhr | Galerie & Atelier Trautmann** Mittwochkultur mit Monika Simoneit „Drei fantastische Frauen - Meret Oppenheimer, Frida Kahlo und Elvira Bach“



# Theater Moller Haus

## Die Frau, die gegen Türen rannte Theatere Curioso

Für die Protagonistin Paula Spencer ist mit 39 Jahren das Meiste in ihrem Leben schon gelaufen. Und es ist nicht gut gelaufen. Im Rückblick auf ihr bisheriges Leben schwankt sie zwischen verblüffender Offenheit und erstaunlicher Reflexion einerseits und poetisch geprägtem Schönreden ihrer getrüben Wahrnehmung andererseits.

Den geblühten Schlafzimmervorhang, der im Sommerwind über ihrem Kinderbett wehte, hat es nie gegeben – wohl aber die Übergriffe ihres Vaters. In der Schule wird sie knapp über Sonderschulniveau

eingestuft. Zwischen abgestumpften Lehrern und zudringlichen Banknachbarn trainiert sie schmutziges Denken und abgebrühtes Benehmen. Dann gründet sie mit ihrer Jugendliebe Charlo eine Familie. Und immer wieder sitzt sie im Krankenhaus und erklärt ihre Verletzungen damit, dass sie gegen eine Tür gelaufen sei. Doch irgendwann nimmt sie ihr Leben selbst in die Hand. Nun ist Charlo tot und Paula beginnt zu sprechen: eine berührende Geschichte über ein bewegtes Leben.

**Samstag, 1. April, 20:00 Uhr**

**Freitag, 21. April, 20:00 Uhr**

**Samstag, 22. April, 20:00 Uhr**



## Ein Mann, viele Übel

### Theater Profisorium, deutschsprachige Erstaufführung

Komödie in acht Episoden von Emmanuel Beaufils (Originaltitel: UN MÂLE, DES MAUX) Wo sind die „Männer“? Was bewegt den Mann? Wie soll sich der Betrachter dem Maskulinen nähern? Mit Hilfe von verschiedenen Situationen, die als wissenschaftliches Experiment bzw. Versuchsanordnung gesehen werden können, lässt uns der Autor teilhaben an einer Röntgenaufnahme der maskulinen Seele, einer Endoskopie der männlichen Ängste, einer Dissektion seiner komplexen Gefühle...wobei unsere Protago-

nisten von den oft unverständlichen Reaktionen des anderen Geschlechts in noch tiefere Verwirrung gestürzt werden. Der Mann zeigt sich verletzlich, der Mann wird gläsern. Ist der Mann etwa... „krank“? (Emmanuel Beaufils) Premiere

**Freitag, 28. April, 20:00 Uhr,**

**Samstag, 29. April, 20:00 Uhr**

### Theater Moller Haus

Sandstraße 10, Darmstadt

Weitere Informationen und Kartenreservierung unter [www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)  
Kartenvorverkauf im Darmstadt-Shop oder über [www.ztix.de](http://www.ztix.de).

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Lesung mit Judirith Hermann „Wir hätten uns alles gesagt“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Frischzelle mit Bella's Bartok (Psychedelic-Rock)

### Donnerstag, 20. April 2023

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Ist das noch Krach oder schon Gesang?“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Fortuna Ehrenfeld (deutsche Indie-Musik)

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Freiburger TheaterCompagnie „Der Geizige“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Philipp Frankhauser (Blues)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Das Erste Allgemeine Pfarrrer(-)Kabarett „Mach Kain Stress“

**Lorsch 20:30 Uhr | Theater**

**Sapperlot** Robert Kreis

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Halbblind Henry (70s Songwriter)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Gemis Cover Abend

### Freitag, 21. April 2023

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familien-Ferien-Programm „Ist das noch Krach oder schon Gesang?“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Dr. Martin Kämpchen „Mein Leben in Indien“

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerHaus** FreitagsFaust „Himmel, Welt & Hölle“ szen. Lesung

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Curioso „Die Frau, die gegen Türen rannte“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Lesung mit Abdul Jabber „Die Geschichte der goldenen Frauen“ + Vortrag

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Monsieur Brezelberger „Comedy Magic Delux“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The Sweet (Glamrock)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Sascha Korf „Veni, vidi, witzig – er kamm, er sprach, er lachte“

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Kai Strauss & The Electric Blues Allstars

**Lorsch 20:30 Uhr | Theater Sapperlot** Thomas Fröschle „Ende Legende“

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Marian Kleebaum (Songwriter)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Motor Mammoth

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

### Samstag, 22. April 2023

**Darmstadt 14:00 Uhr | Antiquariat an der Linie 3** „Dylan bobt Bessun-

gen“ mit Marco Demel

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Powwoww Festival mit Coogans Bluff, Dirty Flamingo, Lucid Void, Wedge und Wucan (Rock)

**Darmstadt 19:30 Uhr | Hess. Landesmuseum** Podiumsdiskussion „Felsbilder im offenen Dialog – von Klimawandel bis Street Art“

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** SatireSamstag: Erich Kästner

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Curioso „Die Frau, die gegen Türen rannte“, ab 14 Jahren

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof RABAZ & Missy Bee** (Rock'n'Roll, Folk, Country)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Huub Dutch Duo „Life is fine.. if you're an Wäschelein“

**Rödermark 20:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum präsentiert Evi Niessner „Mondän“

# Lust auf Theater?



Archivfoto: Arthur Schönbein

**Das Staatstheater präsentiert ein abwechslungsreiches Programm. Hier eine Auswahl der Vorstellungen im April.**

**Happy End (keine Garantie) – Uraufführung von Felix Krakau**

Endlich wird alles gut ausgehen. Es werden Freundschaften geschlossen und Streits beigelegt, die Tränen werden trocknen und der Meeresspiegel wird sinken, es werden Küsse verteilt und Sünden vergeben, Schulden getilgt und Konzerne enteignet, der Regenwald forstet sich von alleine auf und auch dein Crush aus der Mittelstufe wird sich wieder melden. Niemand muss ins Gefängnis und alle gehen über Los. Denn wo sollte das schon möglich sein, wenn nicht im Theater. Also verlässt niemand den Saal bis zum bitteren Happy End. Glückseligkeit für alle! "Happy End (Keine Garantie)" ist ein Abend über eine Gegenwart, die an allen Ecken auseinander zu fliegen droht, über kleine Utopien und große Wünsche und die irrationale Sehnsucht, dass sich alles schon noch einrenken wird – koste es, was es wolle.

**Vorstellungen am 01., 09., 14. und 28. April  
Kammerspiele**



**Lulu - Oper in drei Akten von Alban Berg**

Wer ihr begegnet, scheint ihr zu verfallen, wer sie je geliebt hat, muss sterben. Auf diese einfache Formel lässt sich Lulus Leben bringen und

verkennt doch, dass dies alles einer rein männlichen Perspektive entspringt. Jeder Mann, der auf sie trifft, eignet sich etwas von ihr an, macht sie zum Teil seiner eigenen Geschichte – allen voran Dr. Schön. Der Antagonismus der Geschlechter wird sowohl in Alban Bergs faszinierender Oper als auch in der Dramenvorlage von Frank Wedekind auf die Spitze getrieben. Geht es noch um Begehren oder um Kontrolle? Die „entehrten“, toten Männer kehren am Ende der Oper zurück: Lulu wird von Jack the Ripper alias Dr. Schön ermordet. Die patriarchale Gewalt entlädt sich an ihr als Sündenbock. Ist Lulus Tod ein symbolischer, der die alten Machtverhältnisse sichern soll? Ein Opfer, das es zu hinterfragen gilt. Generalmusikdirektor Daniel Cohen und Regisseurin Eva-Maria Höckmayr sezieren Gesellschafts- und Geschlechterbilder ebenso wie Berg mit seiner scharfsinnig-intensiven Musik.

**Vorstellungen am 02., 08., 14. und 21. April  
Großes Haus**



**Fabian oder Der Gang vor die Hunde - Von Erich Kästner**

Berlin 1930. Das Leben ist geprägt von den Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise. In Bordellen und illegalen Kneipen versucht man sich zu

betäuben. Aber auch Flitter, Alkohol und Sex können den voranschreitenden moralisch-politischen Zerfall einer Gesellschaft, die zynisch auf das allgegenwärtige Elend reagiert, kaum mehr überdecken. Am Vorabend der nationalsozialistischen Machtergreifung schwankt die Metropole zwischen Exzess und Exitus. Jakob Fabian, promovierter Germanist und gerade Werbetexter in einer Zigarettenfabrik, taumelt als kühler Beobachter durch dieses bunte Treiben. Er erwartet nicht viel vom Leben, schon gar nicht, dass er selbst darauf irgendwie Einfluss nehmen könnte. Ganz anders als sein Freund Labude, der an die Veränderbarkeit der Verhältnisse durch das eigene Handeln glaubt. Für einen kurzen Moment blitzt die Möglichkeit eines anderen Lebens auf: Fabian verliebt sich in Cornelia und zum ersten Mal ist da etwas, für das es sich doch zu kämpfen lohnt.

**Vorstellungen am 06. und 22. April, 19:30 Uhr  
Großes Haus**





# Hoffart THEATER

Sa 01.04. / 20:30

## Fast Faust

Das Ensemble spielt Faust als Komödie für zwei Darsteller.

Fr 14.04. / 20:00

## Cabaret Paris + Aygenart

Eine bunte Mischung aus Gipsy, Swing und Blues zum Jubiläum.

So 16.04. / 20:15

## Gute Stube: Nimes of wine

Laura Loriga charniert zwischen Fellini und Lynch.

Fr 28.04. / 20:00

## Die Besondere Platte

DJs stellen ihr Lieblingsvinyl vor.

Sa 29.04. / 21:00

## Maladd in de Tete

Tanz-Schwoof- und-Pogo-Ekstase, Discokugelglitzer, Bierdusche.

So 30.04. / 20:00

## Pornophonie und DJ Procacci

Lagerfeuer meets Gameboy: Bitpop von Britney Spears bis Slayer.

[www.hoffart-theater.de](http://www.hoffart-theater.de)



## Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge. Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns stets im Mittelpunkt.

Merckstraße 13 · 64283 Darmstadt  
Tel: 06151 599080 · [www.kahrhof-bestattungen.de](http://www.kahrhof-bestattungen.de)

## DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE DARMSTÄDTER MAKLER

Telefon 06 151 - 308 25-0  
[www.kleinstueber-immobilien.de](http://www.kleinstueber-immobilien.de)



**KLEINSTUEBER**  
immobilien GmbH

## STAATSTHEATER DARMSTADT

Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse: Di bis Fr 10 bis 18 Uhr · Sa 10 bis 13 Uhr · Montag geschlossen · Vorverkauf und Abonnementbetreuung unter 06151 2811600

**Sa 01 10:15 FOYER KAMMERSPIELE AN-TANZEN** Offenes Training für erwachsene Nicht-Tänzerinnen und -Tänzer

**11:00 FOYER GROSSES HAUS 3. MINI-KONZERT:** König Karotte

**19:30 GROSSES HAUS Zum letzten Mal** THE LAST FIVE YEARS Musical von Jason Robert Brown, ab 12 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE Uraufführung** HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**So 02 11:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion Theaterfoyer FRÜHSHOPPEN** drei Akten von Alban Berg

**18:00 KAMMERSPIELE Zum letzten Mal Uraufführung DREI KAMERADINNEN** von Shida Bazyar, ab 14 Jahren

**Di 04 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH [da-service@darmstadt.de](mailto:da-service@darmstadt.de)

**19:30 GROSSES HAUS T.I.M.E.** von Xiexin Dance Theatre

**Mi 05 20:00 BAR DER KAMMERSPIELE UNERHÖRT. LITERARISCH. WEIBLICH.** Shortstorgys & Longdrinks

**Do 06 17:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** **Premiere** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBIRNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**19:30 GROSSES HAUS FABIAN ODER**

Drama giocoso in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart KV 527, ab 14 Jahren

**19:30 KAMMERSPIELE ZURÜCK IN DIE WELT** nach Texten von Fatima Bhutto, Lev Golinkin, Kao Kalia Yang und Inua Ellams

**So 16 11:00 FOYER GROSSES HAUS SOLI** FAN TUTTI! - 7. Konzert

**16:00 GROSSES HAUS LA TRAVIATA** Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi, ab 12 Jahren

**18:00 KAMMERSPIELE STRUWWEL-PETER (SHOCKHEADED PETER)** von den Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott, Junk-Oper nach Motiven aus „Der Struwwelpeter“ von Heinrich Hoffmann, ab 14 Jahren

**Mal Uraufführung DREI KAMERADINNEN** von Shida Bazyar, ab 14 Jahren

**Di 04 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH [da-service@darmstadt.de](mailto:da-service@darmstadt.de)

**19:30 GROSSES HAUS T.I.M.E.** von Xiexin Dance Theatre

**Mi 05 20:00 BAR DER KAMMERSPIELE UNERHÖRT. LITERARISCH. WEIBLICH.** Shortstorgys & Longdrinks

**Do 06 17:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** **Premiere** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBIRNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**19:30 GROSSES HAUS FABIAN ODER**

## APRIL 2023

Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse: Di bis Fr 10 bis 18 Uhr · Sa 10 bis 13 Uhr · Montag geschlossen · Vorverkauf und Abonnementbetreuung unter 06151 2811600

**Mi 26 10:00 FOYER GROSSES HAUS 3. TED-DYBÄRENKONZERT:** Der Karneval der Tiere

**18:00 KAMMERSPIELE Premiere** PER-SONA Oper für Jugendliche von Thierry Tidrow, Franziska vom Heede und Zsófia Cseréb, ab 12 Jahren

**Do 27 10:00 FOYER GROSSES HAUS 3. TED-DYBÄRENKONZERT:** Der Karneval der Tiere

**16:00 FOYER KAMMERSPIELE THEATERFÜHRUNG** für Familien, ab 5 Jahren

**19:30 FOYER KAMMERSPIELE TANZ-WORKSHOP** mit Sebastian Weber Dance Company: Movement / Language, für Erwachsene ohne Vorkenntnisse

**19:30 KAMMERSPIELE STRUWWEL-PETER (SHOCKHEADED PETER)** von den Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott, Junk-Oper nach Motiven aus „Der Struwwelpeter“ von Heinrich Hoffmann, ab 14 Jahren

**Fr 28 16:00 FOYER KAMMERSPIELE REPERTOIRE-WORKSHOP:** Bolero / Force Majeure mit Tänzer\*innen des Hessischen Staatsballetts ab 14 Jahren, Vorkenntnisse erforderlichlich Begrenzte Teilnehmer\*innenanzahl

**19:30 GROSSES HAUS Uraufführung** BOLÉRO / FORCE MAJEURE Choreografien von Eyal Dadon und David Raymond & Tiffany Tregarthen

**19:30 KAMMERSPIELE Uraufführung** HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**Sa 29 16:00 KAMMERSPIELE MARIO UND DER ZAUBERER** nach der gleichnamigen Novelle

**Museum Stangenberg Merck**

„Ein Gesamtkunstwerk“ (Besucherroutine)

Museum Stangenberg, Merck  
im Haus auf der Höhe  
Helene-Christaller-Weg 13  
64342 Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 - 90 53 51  
[www.mstm.info.de](http://www.mstm.info.de)

geöffnet  
Mi-Fr 15-19 Uhr, Sa/So/FT 11-18 Uhr  
Parkplätze am Haus vorhanden

**BEUTEL**  
Augenoptik

Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 / 5 60 76  
E-Mail: [kontakt@beutel.de](mailto:kontakt@beutel.de)  
Internet: [www.beutel.de](http://www.beutel.de)

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist  
(EXCC-ZERT.MED.)

von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**18-45 KAMMERSPIELE** WORK IN PROGRESS: THE LONG RUN von Sebastian Weber Dance Company

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** **Premiere EU-**GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 GROSSES HAUS** HOMO FABER nach Max Frisch

**20:00 GROSSES HAUS** LULLU Oper in drei Akten von Alban Berg

**19:30 KAMMERSPIELE** Unerhörte! - Maria Theresia von Paradis & Louise Reichardt Begegnungen mit Komponistinnen

**So 23 15:00 BÜCHNERGARTEN** ANGÄRTNERN im Büchnergarten Gartennachmittag mit Arbeitsinsatz, Musik und Picknick. Offen für alle

**18:00 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**Mo 10 16:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBRINNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**18:00 GROSSES HAUS** FRAU LUNA Operette von Paul Lincke

**18:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBRINNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**20:00 BAR DER KAMMERSPIELE** IM OLD FASHIONED 3 - ENDLICH WIEDER DA!

**Fr 14 14:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:00 GROSSES HAUS** LULLU Oper in drei Akten von Alban Berg

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**So 15 19:00 GROSSES HAUS** DON GIOVANNI

**19:30 KAMMERSPIELE** Unerhörte! - Maria Theresia von Paradis & Louise Reichardt Begegnungen mit Komponistinnen

**So 09 18:00 GROSSES HAUS** LA TRAVIATA Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi; ab 12 Jahren

**18:00 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**19:30 KAMMERSPIELE** Unerhörte! - Maria Theresia von Paradis & Louise Reichardt Begegnungen mit Komponistinnen

**So 09 18:00 GROSSES HAUS** LA TRAVIATA Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi; ab 12 Jahren

**18:00 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Di 25 16:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:30 KAMMERSPIELE** MARIO UND DER ZAUBERER nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann, ab 14. Jahren

**19:30 GROSSES HAUS** PREMIERE EU-GEN ONEGIN Lyrische Szenen in drei Aufzügen von Piotr Iljitsch Tschaikowski

**So 30 11:00 FOYER GROSSES HAUS** **Aktion Theaterfoyer** Frühshoppfen

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV



**Ein Mann, viele Übel**  
Theater Profisforum

**Do 13.04.** Der Fall Franz W. **Premiere**  
TU Darmstadt Schauspielstudio

**Sa 15.04.** Jekyll & Hyde  
theater IN.C Darmstadt

**Fr 21.04.** Die Frau, die gegen  
türen nannte  
Theater Curioso

**Fr 28.04.** Ein Mann, viele Übel **Premiere**  
Theater Profisforum

Auszug aus unserem Programm. Alle Termine,  
Tickets und weitere Informationen online.

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 26540  
[www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)

**BESSUNGER KNABENSCHULE**  
Kulturzentrum in Darmstadt

**April 2023**

Mi 05.04. | 21.00 Uhr | High-Gain-Jazz-Trio  
**Frischzelle | Durden (DA)**

Sa 15.04. | 17.45 Uhr | Benefiz für Sea-Punks  
**Peace of Punk | Festival 7 Bands**

Mi 19.04. | 21.00 Uhr | Punk/Folk/Pop  
**Frischzelle | Bella's Bartok (US)**

Sa 22.04. | 21.00 Uhr | Frühlingserwachen  
**Mama Limón** Latin-Grooves/Cumbia

Do 27.04. | 20.00 Uhr | Singer/Songwriterin  
**Americana | SONIA FEAR (USA)**

Do 27.04. | 20.00 Uhr | Tanzen im Keller  
**Wanna Dance? | Team Berta**

Fr 28.04. | 20.00 Uhr | Krautrock-Legende  
**Guru Guru** feat. Mani Neumeier

Sa 29.04. | 21.00 Uhr | Stammbore-Konzert  
**Sloks (ITA) & Fuzzstains (SWE)**

So 30.04. | 21.00 Uhr | Französische Disco  
**Tanz in den Mai a la Française**

Mehr auf [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de)  
DA | Ludwigstraße 82 | Fon 06151 636580

**Theaterfoyer** KAMMERKONZERT

**19:30 GROSSES HAUS** FABIAN ODER DER GANG vor die Hunde von Erich Kästner

**19:30 KAMMERSPIELE** Unerhörte! - Maria Theresia von Paradis & Louise Reichardt Begegnungen mit Komponistinnen

**So 23 15:00 BÜCHNERGARTEN** ANGÄRTNERN im Büchnergarten Gartennachmittag mit Arbeitsinsatz, Musik und Picknick. Offen für alle

**19:00 KAMMERSPIELE** HOMO FABER nach Max Frisch

**20:00 GROSSES HAUS** LULLU Oper in drei Akten von Alban Berg

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**Mo 10 16:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBRINNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**18:00 GROSSES HAUS** FRAU LUNA Operette von Paul Lincke

**18:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE VON DER RIESENBRINNE, Live-Hörspiel Kinder ab 4 Jahren

**20:00 BAR DER KAMMERSPIELE** IM OLD FASHIONED 3 - ENDLICH WIEDER DA!

**Fr 14 14:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:00 GROSSES HAUS** LULLU Oper in drei Akten von Alban Berg

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**So 15 19:00 GROSSES HAUS** DON GIOVANNI

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**20:00 BAR DER KAMMERSPIELE** IM OLD FASHIONED 3 - ENDLICH WIEDER DA!

**Fr 14 14:00 KÜNSTLER\*INNENEINGANG** THEATERFÜHRUNG für Erwachsene, Anmeldung bei Darmstadt Marketing GmbH da-service@darmstadt.de

**19:00 GROSSES HAUS** LULLU Oper in drei Akten von Alban Berg

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**So 15 19:00 GROSSES HAUS** DON GIOVANNI

**19:30 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**So 09 18:00 GROSSES HAUS** LA TRAVIATA Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi; ab 12 Jahren

**18:00 KAMMERSPIELE** Uraufführung HAPPY END (KEINE GARANTIE) Tragikomödie von Felix Krakau

**18:00 GROSSES HAUS** DEUTSCHE PHILHARMONIE MERCK: Magic of Movie XV

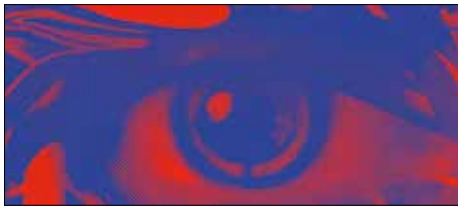
**21:00 STAATSTHEATER DARMSTADT** WALPURGISNACHT mit tanzbaren Beats in den Mai

**19:30 GROSSES HAUS** BODO WARTKE & MELANIE HAUPT „Antigone“

**Frau Luna – Operette von Paul Lincke / Neu-  
fassung des Librettos von Klaus Christian  
Schreiber nach dem Originaltext von Heinz  
Bolten-Baekers**

Um den Wunschtraum eines gegensätzlichen Weltentwurfs ins Wanken zu bringen, braucht es zunächst allerlei futuristische Gestalten und eine verführerische Frau Luna samt eifersüchtigem Prinz Sternschnuppe. Paul Linckes burlesk-fantastische Ausstattungsoperette mit altbekannten Hits wie „Schenk’ mir doch ein kleines bisschen Liebe“ präsentiert sich hier in einer frischen und launigen Textfassung zwischen aktuellster Weltraumforschung und Science-Fiction.

**Vorstellung am 10. April, 18:00 Uhr  
Großes Haus**



**Persona – Oper für Jugendliche von Thierry  
Tidrow, Franziska vom Heede und Zsófia Ge-  
réb / ab 12 Jahren**

Alex, Charly und Rocco sind Influencer\*innen. Ihr Leben spielt sich im sozialen Netzwerk „Persona“ ab. Wer bin ich? Wer will ich sein? Auf diese Fragen bietet „Persona“ vermeintlich Antworten. Doch wie sehr lassen sich die drei Suchenden von den sozialen Medien beeinflussen? Bestimmen sie selbst über ihr Leben oder unterwerfen sie sich lediglich den Regeln von Social-Media? Sind digitale Kontakte und Follower\*innen ein Ersatz für Freundschaften und physische Nähe? Komponist Thierry Tidrow und Librettistin Franziska vom Heede haben ein Musiktheaterstück geschaffen, das den Einfluss von sozialen Medien in der heutigen Zeit befragt. Das Publikum kann in den Verlauf der Handlung maßgeblich virtuell eingreifen und nimmt Einfluss auf den Ausgang der Geschichte

**PREMIERE am 26. April, 18:00 Uhr  
Kammerspiele  
Vorstellung am 01. Februar, 20:00 Uhr  
Bar der Kammerspiele**

**Info:**

Karten können Sie bequem von zu Hause oder unterwegs online oder an der Vorverkaufs- und Abendkasse kaufen.

Im Webshop auf [www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de) finden Sie alle Stücktitel in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Mit einem Klick auf den gewünschten Titel erhalten Sie eine Übersicht der buchbaren Vorstellungstermine. Eine nach Datum sortierte Übersicht finden Sie im Spielplan.

**Happy End  
(keine Garantie)**

**SCHAUSPIEL**  
Tragikomödie von  
von Felix Krakau /  
Uraufführung

ab 24.02.  
**Staatstheater  
Darmstadt**

STELL DIR VOR

Geestaltung: Bureau Sandra Doellner / Foto: Staatstheater Darmstadt

**Persona**

**MUSIKTHEATER**  
Oper für Jugendliche  
von Thierry Tidrow,  
Franziska vom Heede  
und Zsófia Geréb

ab 26.04.  
**Staatstheater  
Darmstadt**

STELL DIR VOR

Geestaltung: Bureau Sandra Doellner / Foto: Staatstheater Darmstadt

## Matsch & Schnee und Ricardo Eizirik

Nachtkonzert der 76. Frühjahrstagung des INMM

Auch bei der 76. Frühjahrstagung des Darmstädter Instituts für Neue Musik und Musikerziehung gibt es wieder eines der beliebten Nachtkonzerte im Jazzinstitut Darmstadt. Mit einem Doppelkonzert des Berliner Duos Matsch & Schnee sowie einer Soloperformance des brasilianischen Komponisten und Performance-Künstlers Ricardo Eizirik folgt man dem Tagungsmotto „Raue Zeiten“. Matsch und Schnee tauchen in der Regel dann auf, wenn es um die kalten Jahreszeiten geht. Saxophonistin Silke Eberhard und Kontrabassistin Maïke Hilbig verfügen über eine nahezu kristalline Mischung, die auch bei niedrigen Temperaturen ausreichend elastisch ist, um eine hinreichende Kraftübertragung (mittels

improvisatorischer Verzahnung mit dem kompositorischen Untergrund) zu erreichen. M&S spielen ihre Vorteile tatsächlich erst dann aus, wenn die Temperatur unter den Nullpunkt sinkt oder Langeweile und Glätte die Traktion gefährden.

Ihre 7-Ton-Regel sowie die Aussage „Von Oktober bis Ostern“ dienen hier allerhöchstens als Richtwerte, da es in diesen Zeit- und Frequenzbereichen häufig zu Ausbrüchen und Chaos kommen kann.

**Freitag, 14. April, 20:30 Uhr**  
**Gewölbekeller unter dem Jazzinstitut Darmstadt**  
**Bessunger Straße 88 d**  
**Eintritt frei**

## Max Clouth & Friends

Bessunger Jamsession wieder am Start

Sie ist wieder da – die Bessunger Jamsession – mit neuem, leicht verändertem Konzept. Nach fast dreijähriger Coronapause treffen sich seit Januar 2023, an jedem letzten Freitag im Monat, wieder improvisierende Musiker:innen zum lockeren Jammen im Gewölbekeller des Jazzinstituts. Anders als zuvor plant der veranstaltende Förderverein Jazz keine offene Session bei der anwesende Musikerinnen und Musiker einfach einsteigen können. Wenn man sich an der Session beteiligen möchte, muss man im Voraus die verantwortlichen Beteiligten (die Hausband für diesen Abend) kontaktieren. Dies kann man per E-Mail an [session@foerderverein-jazz.de](mailto:session@foerderverein-jazz.de) tun.

Die Hausband wird immer für zwei bis drei Monate oder Sessions hintereinander engagiert. „Dadurch hat die Hausband die Möglichkeit Dinge auszuprobieren, Kolleg:innen einzuladen, ein Motto zu be-

stimmen und somit eine Session jenseits der schon allzu oft gehörten Jazzstandards zu gestalten“ sagt das verantwortliche Vorstandsmitglied des Vereins, Uli Partheil. Dieses neue Konzept soll in der ersten Jahreshälfte 2023 zunächst erprobt werden. Anschließend möchte es der Verein auswerten und darüber entscheiden, ob sich diese veränderte Form der beliebten Bessunger Jamsession im Gewölbekeller unterm Jazzinstitut bei Musiker:innen und Publikum bewährt hat. Für die beiden Sessions im März und April wird eine Besetzung um den Frankfurter Gitarristen Max Clouth verantwortlich sein. Die Hausband sind Max Clouth & Friends

**Freitag, 28. April, 20:30 Uhr**  
**Gewölbekeller unter dem Jazzinstitut Darmstadt**  
**Bessunger Straße 88 d**  
**Eintritt frei**

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *The Watch play Genesis*

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Kabbaratz „Wenn wir das früher gewusst hätten...“ *Premiere*

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** ABCD (AC/DC Tribute)

**Lorsch 20:30 Uhr | Theater Sapperlot** Philipp Weber „KI: Künstliche Idioten“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Bessunger Frühlingserwachen mit Mama Limón (Latin, Reggae, Rock)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Maeglin (Grunge)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene**

**Krone** *SumNight 38 (Punke, Alternative)*

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)

**Sonntag, 23. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum**  
 Besucherlabor „Klimawandel für Kinder – Eine experimentelle Annäherung an ein komplexes Thema“, von 6 bis 10 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | Theater Großes Haus** Bodo Wartke & Melanie Haupt „Antigone“

**Lorsch 19:30 Uhr | Theater Sapperlot** Zärtlichkeiten mit Freunden „Rico Rohs & das Ines Fleiwa Quartett“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Americana mit SONiA *Disappear Fear* (Singer- Songwriterin)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „der Fall Franz W.“, ab 16 Jahren

**Montag, 24. April 2023**

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Verleihung des Darmstädter Musikpreises 2023

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Vortrag „Man geht nicht zum Vergnügen in Exil“ *Hommage an Alfred und Judith Kerr, Ref. Dr. Deborah Vietor-Engländer*

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „der Fall Franz W.“, ab 16 Jahren

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** *Pavlov's Dog*

**Dienstag, 25. April 2023**

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Karen Duve „Sisi“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** *Phil Siemers (Soul)*

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** *Speakers Corner - Offene Bühne, Moderation: Daniel Helfrich*

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *Billow Wood (Neo-Folk)*

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** *Ana Popovic & Band (Blues)*

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** *Krone Old Stars Orchestra (Jazz, Evergreens)*

**Mittwoch, 26. April 2023**

**Darmstadt 18:30 Uhr | Hess. Landesmuseum** Tandemführung „Tiere – Seelenbegleiter oder Nahrungsquelle?“ mit Maren Klink, M.Sc. und Dr. Gabriele Mackert

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Vortrag „Salman Rushdie - Mensch und Werk“, Ref. Heinrich Rübeling

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** *Martin Kohlstedt (Klavier)*

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Vortrag „Myanmar: Blut auf goldenen Pagoden“ von Engelbert Jennewein



## Karfreitagskonzert im Darmstadtium

Bachs Meisterwerk mit dem Konzertchor Darmstadt

Am Karfreitag kann das Konzertpublikum einen besonderen Höhepunkt der Vokalmusik erleben: Der Konzertchor Darmstadt führt Johann Sebastian Bachs Messe in h-moll BWV 232 unter Leitung von Wolfgang Seeliger im Darmstadtium auf. Das Solistenquartett und der Chor werden von der Darmstädter Hofkapelle mit barocken Instrumenten begleitet.

Die Arbeit an seiner Messe in h-moll hat Bach sein Leben lang begleitet. Frühe Teile stammen aus dem Jahr 1724 und 1733, veröffentlicht hat er diese einzige Messe, die die kompletten liturgischen Texte der Messe umfasst, aber erst ein Jahr vor seinem Tod. Bis heute gilt die h-moll Messe als ein Höhepunkt der Vokalkunst europäischer Kirchenmusik, als Gipfelpunkt von Bachs Vokalwerken und als Zusammenfassung seines Lebenswerkes. Das Werk stellt hohe Anforderungen an den Chor und das Orchester. In einer Musiksprache, die an Intensität ihresgleichen sucht, bearbeitet das Werk Themen, die das Innerste der menschlichen Existenz berühren:

Einsamkeit, Verzweiflung, Freude und Glückseligkeit. Das Konzert bietet eine Möglichkeit der Besinnung am Karfreitag auf Fragen, die uns alle aktuell beschäftigen.

**Karfreitag, 7. April, 17:00 Uhr Darmstadtium**  
**Tickets zu 26,- / 34,- / 44,- / 52,- Euro, AK +2 Euro.**  
**Karten.unter**  
**www.konzertchor-darmstadt.de**  
**und www.ADticket.de, im Konzertchorbüro, Tel.: 06151-20400**  
**oder E-Mail: kd@konzertchor-darmstadt.de, im Darmstadt Shop Luisencenter, Tel.: 06151-134513**  
**sowie an allen bekannten VVK-Stellen.**

## Peter Wucherpennig im Turm

Musik und Geschichten der keltischen Sagenwelt

„Harfen und Mythen“, das ist ein Konzert-Nachmittag zwischen Musik und Geschichten der keltischen Sagenwelt am Sonntag, den 16. April im Wasserturm am Hauptbahnhof in Darmstadt. Neben ihrer Rolle als Soloinstrument entfaltet die Harfe einen Klangteppich oder illustriert das gesprochene Wort. Seit dem frühen Mittelalter werden Erzählungen mit dem Spiel der Harfe begleitet. Surreale Geschehnisse verschmelzen mit hypnotischen Melodien und lassen die Zuhörer in eine vergessene Welt eintauchen. Wundersame Begebenheiten, bluttriefende Abenteuer

und Liebesgeschichten voller Erotik und Sinnlichkeit spiegeln ein Leben im Spannungsfeld der Extreme wider. Peter Wucherpennig ist ein Geschichtenerzähler und Musiker, der sein Publikum bei diesem etwa 45-minütigen Konzert in eine geheimnisvolle Welt eintauchen lässt.

**Sonntag, 16. April 2023, 17 Uhr Wasserturm Darmstadt Bismarckstraße 179**  
**Der Eintritt ist frei, es gibt Kaffee und Kuchen**  
**Der Turm ist ab 16 Uhr geöffnet, wer früh da ist, bekommt auch einen der begehrten Sitzplätze**



**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Soen - acoustic (Progressive-Metal)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Harald Andres & Patrick Ulke (Folk, Songwriter)

**Donnerstag, 27. April 2023**

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Fiddler's Green supp. John Garner (Irish Speedfolk)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Electric Light Orchestra Tribute by Phil Bates

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Gemis Cover Abend

**Freitag, 28. April 2023**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Nikita Miller „Freizeitgangster gibt es nicht!“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Guru Guru (Krautrock)

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Lesung mit Frank Schuster „Odenwald“ und Andreas Ross „Der Mäzen“, Musik: Duo Infernale

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Premiere Theater Profisorium „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Nicefield (Spain-Folk-Pop)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Victor Plumettaz (Georg Kreisler)

**Rödermark 20:00 Uhr | Kelterscheune** Alternatives Zentrum präsentiert Jördis Tielsch & Peter Schneider (Irish Folk, Deutsch-Pop)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Co-**

**los-Saal** Tankard supp. Odium (Trash-Metal)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeu Theater** Peter Vollmer „Er hat die Hosen an - sie sagt ihm, welche“

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller** Jazzinstitut Bessunger Jamsession mit Max Clouth & Friends

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Fun Halen (Van Halen Tribute)

**Lorsch 20:30 Uhr | Theater Sapperlot** Reisegruppe Ehrenfeld „Schnall dich an, Schatz!“

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** TheFireflyProject

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Not My Monkeys (Pop, Punk)

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** Heiner Herchenröder (Eigenes,

Cover)

**Samstag, 29. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Hess. Landesmuseum** Strert Art-Event mit dem Team vom Lincoln Wall Jam, DJ Steeveott u.a.

**Darmstadt 18:00 Uhr | viocentral** Lamrusco-Fest mit dem Holger Henning Quintett

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Profisorium „Ein Mann, viel Übel“, ab 14 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | AGORA am Ostbahnhof** Trio Hladek / Ambach / Hladek (Kammermusikalischer Jazz)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Café del Mundo

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Ray Greene & Band (Soul, R'n'B,

# Seltener Besuch in Deutschland

Mimes of Wine und B, E & CK in der „Guten Stube“

Zwischen Federico Fellini und David Lynch changieren die Stimmungen der Musik von Laura Loriga und ihrem Projekt Mimes of Wine. Düster, abseitig, melancholisch, von einer unpräzisen Emotionalität und Stringenz, schimmern ihre alternativen Popperlen elegant aus der Dunkelheit.

Es sind Kompositionen wie angelautenes Geschmeide, über die sich ihre klare, markante Stimme legt wie Diamantstaub. Die subkulturelle Prägung schwingt stets mit in Form experimenteller bis noisiger Anreicherungen. Seit sich die italienische Sängerin und Pianistin

Mitte der Nuller Jahre von Bologna aus in die Welt aufmachte, hat sie in Los Angeles, San Francisco, New York und jüngst in England mit etlichen Musikerinnen und Musikern zusammengearbeitet und ihren extravaganteren Sound beständig weiterentwickelt. Dabei hat sie nicht nur diverse Bühnen in den USA und Europa bespielt, sondern mit ihrem cinemaskopischen Sound auch Filme und Dokumentationen angereichert. Nach drei Veröffentlichungen als Mimes of Wine, hat sie nun ihr viertes Album „Vever“ unter ihrem Namen Laura Loriga herausgebracht. Freilich ist auch

das unter Zutun diverser Musik-kollaborateure entstanden, und in Darmstadts Guter Stube wird sie als Trio zu erleben sein – bei einem ihrer bislang ganz seltenen Auftritte in Deutschland überhaupt.

Supportet wird sie von der Darmstädter Singer/Songwriterin B, E & CK. Zwischen independent und energetisch wandelbar, lustwandelnd sie poetisch und mit warmstrotzender Stimme auf ohrwurmverdächtigen Zupfschrabbeleien mit lose eingestreuten Selbstgesprächsfetzen. Es geht lebensenthusiastisch durch den Raum zwischen Herz und Verstand, vorbei



Foto: Quetzal/Maucci

an australischen Krokodilen oder verliebten Bakterien und gerne auch mal bis ans Ende des Orbits.

**Sonntag, 16. April, 20:15 Uhr**  
**Gute Stube im Hoffart-Theater Darmstadt**  
**Lauteschlägerstraße 28a (Hinterhof)**  
**5,-/10,- Euro Eintritt**  
**www.gutestube-darmstadt.de**

# Americana-Reihe bringt Frühlingssonne

SONiA disappear fear erneut zu Gast in Darmstadt

„Sie ist ein Publikumsliebbling und bringt wieder die Frühlingssonne mit nach Darmstadt“, preist Americana-Kurator Thomas Waldherr die mehrfach Grammy-nominierte US-Singer-Songwriterin an, die erneut zu einem Gastspiel an den Woog kommt.

Die Künstlerin steht für eingängige Folk-Rock-Melodien und eine temperamentvolle, energiegeladene Performance, in ihren Liedern wen-

det sie sich gegen Homophobie, Rassismus und Gewalt.

Zwar ist sie die Cousine von Bob Dylan – ihre gemeinsame Tante Harriet Rutstein lehrte den jungen Bobby Zimmerman das Klavierspiel – und verehrt den Künstler und seine Musik sehr (ein Dylan-Cover ist meistens im Gepäck), musikalisch beeinflusst hat sie aber vor allem Dylans Zeitgenosse Phil Ochs.

Ihr ist humanitäres und gesell-

schaftliches Engagement sehr wichtig. Sie engagiert sich seit langem gegen Rassismus und Homophobie und seit einigen Jahren für die Freilassung von Nudem Durak, einer jungen Frau aus der Türkei, die brutal behandelt und eingesperrt wurde, weil sie auf Kurdisch gesungen hatte. Und in diesen Tagen engagiert sich SONiA disappear natürlich auch für Frieden und Freiheit für die Ukraine.



**Donnerstag, 27. April, 20:00 Uhr**  
**Bessunger Knabenschule**  
**Ludwigshöhstr. 42**  
**12 Euro, ermäßigt 10 Euro**  
**Tickets online zu erwerben unter**  
**www.knabenschule.de**

Pop, Jazz)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeu Theater** Hans-Joachim Heist „Noch'n Gedicht“

**Lorsch 20:30 Uhr | Theater** Sapperlot Thomas Maurer „Zeitgenosse aus Leidenschaft“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Starwhore-Konzert mit Sloks + Fuzzstains

**Darmstadt 21:00 Uhr | HoffART Theater** Maladd in de Tête (frenchfreak-beatsoulpower&trash)

**Sonntag, 30. April 2023**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor „Ach du grüne Neune! Vitaminschub im Frühling mit leckeren Kräuterspeisen“, von 6 bis 10 Jahren

**Riedstadt-Leeheim 18:00 Uhr | BühnerBühne** „Ein Inspektor kommt“

**Darmstadt 18:30 Uhr | Centralstation** 11Freunde live: Köster & Kirschnack lesen vor und zeigen Filme

**Rüsselsheim 18:30 Uhr | Opelvillen** Dialoggespräch mit Jörn Vanhöfen, Fotograf & Künstler

**Lorsch 19:00 Uhr | Theater Sapperlot** Tanz in den Mai

**Aschaffenburg 19:00 Uhr | Colos-Saal** Threshold sup. Virtual Symmetry & After Lapse (Progressive-Metal)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TUD Schauspielstudio e.V. „der Fall Franz W.“, ab 16 Jahren

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Tanz in den Mai mit Jukebox22

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Thea-**

**ter Mobile** Axel & Torsten Zwingenberger (Boogie Woogie, Jazz)

**Bensheim 20:30 Uhr | Musiktheater REX** Soulfinger (Classic Soul)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Tanz in den Mai à la française

**Darmstadt 21:00 Uhr | HoffART Theater** Pornophonique (Cover) & DJ Procacci

**Darmstadt 22:30 Uhr | Centralstation** Tanz in den Mai



Inh. Marina Thöt

**Marktplatz 3 · 64283 Darmstadt**  
**Tel. 061 51 29 15-64 · Fax 061 51 29 15-45**

# Darmstadt entdecken

Öffentlichen Stadtführungen im April

## Darmstadt auf einen Blick / Darmstadt at a glance

Welche Geschichte steckt hinter den wichtigsten Innenstadt-Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel Luisenplatz und Residenzschloss? Antworten gibt es bei der 120-minütigen Führung, die auf der Mathildenhöhe endet, immer sonntags um 11 Uhr in deutscher und/oder englischer Sprache. Treffpunkt ist am Darmstadt Shop auf dem Luisenplatz. Die Karte kostet 12,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

## Mathildenhöhe Darmstadt UNESCO Welterbe

„Eine Stadt müssen wir erbauen, eine ganze Stadt.“ Diese Worte von Architekt Joseph Maria Olbrich sind in die Geschichte eingegangen. Das Darmstädter Ensemble ist architektonisch und künstlerisch wegweisend und markiert einen Wendepunkt in Architektur und Kunst an der Schwelle zum 20. Jahrhundert. Der Rundgang über das UNESCO Welterbe "Mathildenhöhe Darmstadt" erzählt die Geschichte des Gesamtensembles mit Atelierhaus, Ausstellungsgebäude, Künstlerhäusern und Parkanlage.

Die Führung findet samstags und sonntags, jeweils um 11, 14 und 15 Uhr statt und dauert 60 Minuten. Der Treffpunkt ist am Museum Künstlerkolonie Darmstadt (Nordeingang), Olbrichweg 13a. Die Führung bewegt sich komplett im Außenbereich, ein Besuch von Innenräumen ist aktuell nicht möglich. Die Karte kostet 10 Euro (ermäßigt 7,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Am Ostermontag, 10.4., findet die Tour ebenfalls um 11, 14 und 15 Uhr statt. Die Führung samstags um 14 Uhr findet auch in englischer Sprache statt.

## Führungen im Museum Künstlerkolonie Darmstadt

Das Museum Künstlerkolonie befindet sich im historischen von Jo-

seph Maria Olbrich 1901 vollendeten Ernst Ludwig-Haus und macht das umfassende kreative Schaffen der vielen Universalkünstler, die von 1899 bis 1914 auf der Mathildenhöhe gearbeitet haben, erlebbar. Immer sonntags um 13 Uhr findet eine öffentliche Führung durch das Museum statt. Kosten für die Führung betragen den Museumseintritt (regulär 5 Euro, ermäßigt 3 Euro) zzgl. 3 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Start der Führung ist an der Museumskasse.

Blick hinter die Kulissen- Führungen im Staatstheater Darmstadt

Die 90-minütige Führung ermöglicht spannende Einblicke hinter die Kulissen des großen Hauses. Hier ist zu sehen, wie in den verschiedenen Werkstätten beeindruckende Bühnenbilder und zahlreiche Kostüme entstehen, wo montiert, gemalt, geschneidert, geschweißt, geplant und geprobt wird. Im April finden Führungen am Dienstag, 4.4., um 16 Uhr und Freitag, 14.4., um 14 Uhr statt. Die Karte kostet 12,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

## Stadtführungen mit Aurora DeMeehl

Bei einem 2-stündigen Spaziergang über das Welterbe Mathildenhöhe oder durch das „Watzeverdell“ erleben Sie einen Rundgang der besonderen Art. In ihrer charmanten und schillernden Art erzählt die lokale Berühmtheit Possen aus den Vierteln und private Anekdoten, erläutert historische Gebäude und aktuelle Begebenheiten. Im April finden Führungen sonntags, 16.4. und 23.4., um jeweils 14 Uhr und donnerstags, 20.4. und 27.4., um jeweils 18.30 Uhr statt. Die Karte kostet 23 Euro und ist nur im Vorverkauf erhältlich.

## Darmstädter Marktgebabbel

Das vielfältige Angebot an frischen, handgefertigten Produkten und Delikatessen aus der Region lockt wöchentlich Einheimische wie Auswärtige an. Mit der Darmstäd-



Die Mathildenhöhe mit dem Fünffingerturm und der Russischen Kapelle.

Foto Arthur Schönbein

ter Wochenmarktführung erleben Sie eine Tour, die alle Sinne anspricht. Probieren Sie kulinarische Besonderheiten an verschiedenen Marktständen, während Sie mit den Marktbesuchern ins Gespräch kommen. Lassen Sie sich inspirieren von der Vielfalt, den Farben und den Gerüchen und hören Sie die alten und neuen Geschichten des Marktgeschehens.

Die Führung findet am Samstag, 1.4., um 12 Uhr statt und dauert 90 Minuten. Der Treffpunkt ist am Residenzschloss, Marktplatzseite. Die Karte kostet 20 Euro. Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

## Darmstadt auf einen Blick – Radtour am Veranstaltungswochenende „Darmstadt Mobil“

Geführte Radtour mit dem eigenen Fahrrad! Auf zwei Rädern erschließt sich die Stadt auf besondere Weise, bei dieser Tour geht durch Gässchen und Passagen, die man sonst kaum kennt. Unser Tipp: Im Darmstadt Shop stehen vier Pedelecs zum Verleih bereit! Bei Kauf eines Tickets für diese Führung gibt es 50 Prozent Rabatt auf das Mieten eines Pedelecs für die Radtour. Reservierung im Vorfeld erforderlich.

Die Führung findet am Samstag, 1.4., um 15 Uhr statt und dauert 60 Minuten. Der Treffpunkt ist am Darmstadt-Shop am Luisencenter. Die Karte kostet 10 Euro (ermäßigt 7 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

## darmstadtium – Zwischen Stadtmauer und Hightech

Besichtigung des 2007 eröffneten Wissenschafts- und Kongresszentrums mit der einmaligen Architektur von Talik Chalabi. Bei dem 90-minütigen Rundgang werden die Funktionalität und Technik des Hauses erklärt – wie etwa der Calla – das prädestiniert ist als klimafreundlicher und innovativer Tagungsort.

Die Führung findet am Freitag, 14.4., um 15 Uhr statt. Der Treffpunkt ist am Eingang darmstadtium. Die Karte kostet 10 Euro (ermäßigt 7 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

## Highlight Führungen

Die „Highlight-Führungen“ zeigen jeden Sonntag um 15 Uhr einen besonderen Blick auf die Stadt. Ob berühmte Darmstädterinnen oder Darmstädter Kriminalgeschichten – die Führungen sind so facettenreich wie die Stadt selbst. Alle Führungen sind auch als individuelle Gruppenführungen buchbar.

## Berühmte Darmstädterinnen ans Licht gebracht

Wussten Sie, dass in Darmstadt die ersten ausgebildeten Ärztinnen praktizierten? Auf den Spuren fast vergessener Schriftstellerinnen, Schauspielerinnen, Ärztinnen und adliger Frauen wird die Stadt erschlossen.

Die Führung findet am Sonntag, 2.4., um 15 Uhr statt und dauert 120 Minuten. Der Treffpunkt ist am

Darmstadt Shop am Luisencenter. Die Karte kostet 12,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

### **Räuber, Gauner und Komplizen – Darmstädter Kriminalgeschichte(n): Eine Spurensuche**

Darmstädter Kriminalgeschichte(n) über Diebe, Mörder, Verbrecherjagd und Todesstrafe. Ein spannender und kurzweiliger Rundgang, der in die Zeit vor 200 Jahren entführt, als Räuberbanden in Darmstadt und Umgebung Angst und Schrecken verbreiteten. Die Führung findet am Sonntag, 9.4., um 15 Uhr statt und dauert 90 Minuten. Der Treffpunkt ist am Darmstadt Shop am Luisenplatz. Die Karte kostet 12,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

### **Entlang der Blutspur – Krimi-Spaziergang mit Michael Kibler**

Seit vielen Jahren erfreut der bekannte Darmstädter Autor Michael Kibler das Heinervolk mit seinen

Darmstadt-Krimis. Nun haben Sie die Möglichkeit, mit dem Schriftsteller persönlich auf den Spuren seiner Buchhelden um Steffen Horndreich zu wandeln! Entdecken Sie gemeinsam mit dem Autor die Orte der Verbrechen! An ausgewählten Stationen spricht Kibler über Szenen aus seinen inzwischen mehr als 15 Krimis. Dabei liest er auch die entsprechenden Passagen kurz an. Gratis dazu: Natürlich auch eine Schippe Darmstädter Geschichte.

Die Führung findet am Sonntag, 16.4., um 15 Uhr statt und dauert 120 Minuten. Der Treffpunkt ist vor dem Hochzeitsturm. Die Karte kostet 23 Euro. Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

### **Alter Friedhof – Berühmte Darmstädterinnen**

Berühmte und wichtige Darmstädterinnen auf dem Alten Friedhof Frauen mit unterschiedlichen Fähigkeiten haben in Darmstadt gewirkt und Spuren in Geschichte oder Kunst hinterlassen. Der Gang

über den Alten Friedhof führt u.a. zum Grab der Frauenrechtlerin Luise Büchner.

Die Führung findet am Sonntag, 23.4., um 15 Uhr statt und dauert 120 Minuten. Der Treffpunkt ist am Eingang Herdweg. Die Karte kostet 12,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich

### **Hexen, Henker, arme Sünder, Bauernopfer und fauler Zauber!**

Bei einem spannenden Rundgang durch die Innenstadt ist zu erfahren, wo genau Hexenprozesse stattgefunden haben, wie sie abliefen, was dahintersteckte, was mit Angeklagten, Verurteilten – aber auch mit Freigesprochenen geschah.

Die Führung findet am Sonntag, 30.4., um 15 Uhr statt und dauert 120 Minuten. Der Treffpunkt ist am Residenzschloss, großes Tor am Marktplatz.

Die Karte kostet 12 Euro (ermäßigt 9,50 Euro). Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.



Foto: Arthur Schönbein

#### *Info:*

*Eine Teilnahme an den öffentlichen Stadtführungen ist nur mit Voranmeldung möglich. Tickets können online auf [www.darmstadt-tourismus.de/fuehrungen](http://www.darmstadt-tourismus.de/fuehrungen) gebucht und zum Rundgang ausgedruckt mitgebracht werden oder sind im Darmstadt Shop am Luisenplatz (Montag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr) erhältlich.*

## MADE IN SÜDHESSSEN

Pop up Store im **loop5**

Seit dem 16. August finden Sie unseren Store der Marke „Made in Südhessen“ im Loop5.

Regionale Made in Südhessen-Partner wie die Kaffeerösterei Heiping mit ihren Kaffeekreationen, der Hausgerätehandel Heydorn und Höco, die Schmuckdesignerin Xenia Krautschneider sowie der Ulrich Diehl Verlag mit regionalen Büchern und weiteren Verlagsprodukten präsentieren sich im Loop5.

**Neu** im Laden stellt die Künstlerin Ivana Rösslerova ihre Kunstwerke aus. Ein Querschnitt aus abstrakter Kunst, fun Art, Skulpturen, und kunstvoll gestalteten Torsi sind ab jetzt zu bewundern.

**Besuchen Sie uns,  
wir freuen uns auf Sie!**

Elektrogeräte

Bücher Wein

Kaffee

Schmuck

Kunst



## Go! Go! Go!

Marco Schuler in der Darmstädter Kunsthalle

Von Sonntag, 2. April bis einschließlich 23. Juli 2023 ist Go! Go! Go!, die Schau mit Werken des deutschen Bildhauers, Malers und Videokünstlers Marco Schuler, in Darmstadt zu sehen. Die Kunsthalle zeigt einen Querschnitt aus zwei Jahrzehnten des im Markgräflerland ansässigen Künstlers, wobei seine in den letzten Jahren wichtiger werdende Malerei besondere Berücksichtigung findet

Bei der Skulptur liegt der Schwerpunkt auf neueren Aluminiumgüssen sowie großen Arbeiten in Stahl. Schulers zwischen farbenfrohem Neo-expressionismus und monochromer Flächenkunst wechseln-



Marco Schuler, Radix, 2021.

Foto: Marco Schuler

de Malerei zeigt einen schnellen Duktus. Augenpaare und Gliedmaßen rufen figurative Vorstellungen auf, die den Menschen, Phantastisches und den Künstler selbst einschließen. Schlüsselhaft für das Verständnis sind Schulers Videoarbeiten, in denen sich der Künstler im orangen Overall Extremsituationen aussetzt, wie wenn er sich beispielsweise im Windkanal aus- und wieder anzieht.

„Jeden Tag so erleben, als wäre es der erste. Die Gedanken springen und fliegen lassen. Den mentalen Bauernhof bewirtschaften. Wahrnehmen, was in den Unterspülungen und Nischen vor sich hin gärt. Sich ein Gegenüber erschaffen, das weiter lebt. Schnell und geduldig sein können. Den fruchtbaren Moment abpassen, wo du auch schon wieder loslassen musst. Marco



Marco Schuler, Dialog klein groß, 2022.

Foto: Marco Schuler

Schuler verbindet das Universale mit dem Urkomischen. Buster Keaton meets Leonardo da Vinci.“ (Ausstellungsankündigung)

### Info

Marco Schuler (\*1972 in Bühl) studierte ab 1994 Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste München, wo er 2001 als Meisterschüler von Olaf Metzel sein Diplom erlangte. Ebendort war er 2003–2009 als dessen künstlerischer

Mitarbeiter tätig. Ein erster 1996 durch das ZDF verliehener Kleinplastikpreis zog Stipendien und zahlreiche weitere Auszeichnungen nach sich, darunter der 2003 verliehene Förderpreis der Bildenden Kunst der Landeshauptstadt München.

**Marco Schuler Go! Go! Go!**  
**02.04.2023–23.07.2023**  
**Kunsthalle Darmstadt**  
**Steubenplatz 1**

## Frank Brabant entdeckt Karl Otto Hy

Kabinettausstellung im Museum Wiesbaden

In Folge eines Depotbesuches des Wiesbadener Mäzens Frank Brabant präsentiert eine Kabinettausstellung im Museum Wiesbaden den Wiesbadener Architekt, Dekorationsmaler und Werbegestalter Karl Otto Hy. Noch bis zum 25. Juni 2023 geben 18 Werke einen Überblick über das Schaffen des vielseitigen Künstlers, der in seinen neusachlichen Stadtansichten das noch vom Krieg unversehrten Wiesbaden der 1930er-Jahre in Öl, Aquarell und Bleistift festgehalten, dokumentiert und interpretiert hat. Neben Werken aus der musealen Sammlung ergänzen Leihgaben,

unter anderem von Frank Brabant, den Kabinettraum. Im Begleitheft zur Ausstellung finden sich ein einführer Essay zu Karl Otto Hy von Nikolas Werner Jacobs sowie ein Interview zwischen dem Sammler und Roman Zieglgänsberger (erhältlich für 3,- Euro an der Museumskasse). In der MuWi-App werden Interview-Auszüge des Malers bereitgestellt, in welchem er von Lothar Bembek im Jahr 1981 aufgrund seiner Kontakte zu Widerstandskämpfern befragt wurde (Quelle: © Baruch Archiv – Archiv für jüdische Familienforschung / Rhein – Main – Nahe).



Karl Otto Hy, Waldstraße in Wiesbaden, 1935 © Museum Wiesbaden.

Foto: Museum Wiesbaden/Bernd Fickert

**Ausstellung bis 25. Juni 2023**  
**Museum Wiesbaden**  
**Hessisches Landesmuseum für**

**Kunst und Natur**  
**Friedrich-Ebert-Allee 2**  
**Wiesbaden**

# Darmstädter Tage der Fotografie

Ausstellung in der Regionalgalerie

Im Rahmen der Darmstädter Tage der Fotografie findet in der Regionalgalerie Südhessen im Regierungspräsidium Darmstadt eine gemeinsame Ausstellung der Künstler Werner Mansholt und Norbert Holick statt. Die Ausstellung beginnt am 26. April und läuft bis zum 13. Juni 2023.

## „Zwischenwelten“ von Werner Mansholt

„Die Bilder sind entstanden während mehrerer fotografischer Reisen in verschiedenen Städten und Ländern. Meine fotografischen Begegnungen erfolgen meist als Flaneur und Streetphotographer; daher sind die Fotografien eher das Ergebnis von Zufällen als von einem großen Plan oder einer Reihe von konzeptionellen Vorgaben. Ich erstrebe und finde manchmal Bilder, die hintergründig und vielschichtig sind, auch humorvoll, verrätselt oder surreal. Sie sind eher assoziativ und emotional, aber nicht inszeniert; sie können berührend sein, manchmal Emotionen auslösen und den Wunsch wecken, eine Geschichte oder eine

Erzählung in den Bildern zu finden. Ich interessiere mich für die Brüche, die Risse, die Kanten, die Lücken, die Zwischenräume und die Widersprüche, die die Welt unaufhörlich bietet und die einen flüchtigen Blick auf die Komplexität bieten, die hinter und unter der Oberfläche und dem Oberflächlichen liegt. In meiner Arbeit begegne ich der Schönheit und der Vergänglichkeit, dem Stolz und der Sehnsucht, der Einsamkeit und der Gemeinschaft – kurz, dem Leben in seiner ganzen Vielfalt und Fruchtbarkeit. Ich hoffe, dass meine Bilder ein Element der Poesie in sich tragen, aber ohne kitschig zu sein oder zu romantisieren. Øystein Sevåg sagte einmal: „Close your eyes and see.“ sagt Werner Mansholt.



## The Birds over my House von Norbert Holick

„Der Titel „The Birds over my House“ ist eine Metapher für die Flüchtigkeit der visuellen Eindrücke, denen wir fortwährend ausgesetzt sind. Unsere Sinneseindrücke werden mit bunten und teuer produzierten Werbebildern überreizt – Alltäglichkeiten bleiben uns meist nicht in Erinnerung. In meiner Fotografie schaue ich gerade auf die Dinge, die sich der bewussten Wahrnehmung entziehen. Es sind diese wunderbaren Nichtigkeiten – Objekte, die aus ihrer Bestimmung gerückt sind, ungewöhnliche Bildkompositionen und zufällige Fügungen von Situationen, deren Existenz niemand je mit Absicht herbeigeführt hätte.

Eine Mischung von Realsatire, liebevoller Unzulänglichkeiten und der Schönheit im Banalen. Fotografie ist für mich die überragende Ausdrucksform, diese Flüchtigkeit des jeweiligen Moments festzuhalten oder diese bisweilen subversi-

ve Kompositionen zu schaffen. Die Entscheidung für eine Aufnahme erfolgt situativ und unterliegt keinem einschränkenden Konzept. Vielmehr gibt der Prozess des Sehens, des subjektiven Erfassens und der vagen Ahnung den nächsten Schritt vor.

Eine wichtige Arbeit bei der Erstellung dieser Serie ist das Editieren der Bilder, die dafür ausgewählt wurden. Das gegenseitige Aufladen und der Satzbau der Bildsprache, sei es formal, der farblichen Aspekte oder der Assoziationen wegen, geben im besten Falle einen Rhythmus vor, der die Lesbarkeit vereinfacht und auf eine wortbasierte Erklärung verzichten lässt.“ erklärt Norbert Holick.

**Regionalgalerie Südhessen im  
Regierungspräsidium Darmstadt  
Luisenplatz 2**

**Öffnungszeiten: Mo-Do 10:00 -  
16:30 Uhr, Fr 10:00 - 15:00 Uhr  
Vernissage: 26. April, 18:00 Uhr  
Ausstellung bis 13. Juni 2023**

## Atelier & Galerie Trautmann

Heimstättenweg 81 B, Darmstadt T  
el. 0170 7469109 Di.+ Do. 14 - 17 Uhr,  
Sa. 10 - 13 Uhr [www.mariatrautmann.de](http://www.mariatrautmann.de)

• Bis 13. April 2023 „Aus dem Feuer“,  
Keramiken von Ruth Häntschke und  
Charlotte Thode

## Deutsches Polen-Institut

Residenzschloss Darmstadt  
Marktplatz 15, Darmstadt  
Tel. 06151 420220, + 0157 57241221,  
[kaluza@dpi-da.de](mailto:kaluza@dpi-da.de) Mo.-Do. 10 - 16 Uhr,  
Fr. 10 - 13 Uhr

[www.deutsches-polen-institut.de](http://www.deutsches-polen-institut.de)  
• Bis 16. Juni 2023 „Darüber lacht Polen“  
Karikaturen von Andrzej Mleczko, Text  
von Matthias Kneip (+ bis 20. April 2023  
auf dem Friedensplatz)

## Fotogalerie Weißer Turm

Freundeskreis Weißer Turm e.V.  
Ernst-Ludwig-Platz, Darmstadt  
Tel. 0151 22635269,  
[info@weisser-turm-da.de](mailto:info@weisser-turm-da.de) Sa. 13 - 17 Uhr,  
Mi. 15 - 19 Uhr [www.weisser-turm-da.de](http://www.weisser-turm-da.de)

• Samstag, 22. April 2023, 16 Uhr, Aus-  
stellungseröffnung mit Preisverleihung  
„Tilt/Shift“ Jugendfotowettbewerb des  
Foto-Club Darmstadt e.V., bis 27. Mai  
2023

## Galerie C.Klein

### Kulturinstitut Atelierhaus Vahle

Schumannstr. 11, Darmstadt  
Tel. 06151 75121,  
[info@atelierhaus-vahle.de](mailto:info@atelierhaus-vahle.de)  
Fr. 15 - 18.30 Uhr, Sa. 11 - 14 Uhr und auf  
Anfrage [www.atelierhaus-vahle.de](http://www.atelierhaus-vahle.de)

• Freitag, 28. April bis Sonntag, 7. Mai  
2023 Teilnahme an den Darmstädter  
Tagen der Fotografie

• Bis 22. April 2023 „Schwarz – Farbe  
des Lichts“ Arbeiten von Vera Fles-Schö-  
negge, Hauke Johanna Gerdes und Peter  
Thoms

## Galerie Netuschil

Schleiermacherstraße 8, Darmstadt  
Tel. 06151 24939 Do.+Fr. 14.30 - 19, Sa.  
10 - 14 Uhr [www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)

• Sonntag, 16. April 2023 Ausstellungs-  
beginn „far ??cry“ Bilder von Barbara  
Muhr + „Gemengelage à la carté“ Objekte  
von Carlo Leopold Broschewitz, bis 28.  
Mai 2023

## Galerie der Schader-Stiftung

Goethestraße 1, Darmstadt  
14., 24., 64. jeweils von 11 - 18 Uhr  
[www.schader-stiftung.de/galerie](http://www.schader-stiftung.de/galerie)

• Bis 6. April 2023 „Klimaterroristen“  
Fotografien zum Unwort des Jahres  
2023

## Hessisches Landesmuseum

Friedensplatz 1, Darmstadt  
Tel. 06151 1657-000, [info@hlmd.de](mailto:info@hlmd.de)  
Di., Do., Fr. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr  
Sa., So. und Feiertage 11 - 17 Uhr  
[www.hlmd.de](http://www.hlmd.de)

• Bis 25. Juni 2023 „Urknall der Kunst“  
Moderne trifft Vorzeit

## Museum für Schriftguss, Satz und Druckverfahren des HLM

Kirschenallee 88, Darmstadt  
Infos über Tel. 06151 165741  
Di. 10 - 12 Uhr, Do. 15 - 17 Uhr mit Vor-  
führungen der Setz- und Druckmaschi-  
nen durch ehrenamtliche Fachkräfte.

## Institut Mathildenhöhe

Museum Künstlerkolonie  
Olbrichweg 13 A, Darmstadt  
Tel. 06151 133385 Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.mathildenhoehe.eu](http://www.mathildenhoehe.eu)

• Freitag, 28. April 2023 Ausstellungs-  
beginn „Andauernde Heimkehr“, Fotogra-  
fien von Jan Kricke, bis 23. Juli 2023

## Institut für Neue Technische Form e.V.

Friedensplatz 11, Darmstadt  
Tel. 06151 48008, [info@intef.de](mailto:info@intef.de)  
Di.- Sa. 11 - 17 Uhr, So. 11 - 14 Uhr  
[www.intef.info](http://www.intef.info)

• Bis 31. April 2023 „Große Häuser, kleine  
Häuser“, Ausgezeichnete Architektur in  
Hessen 2018 - 2023

## Künstlerhaus Ziegelhütte

Kranichsteiner Str. 110, Darmstadt  
Tel. 06151 715031 u. 0162 3193288  
Fr., Sa., So., 15 - 18 Uhr  
[www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de](http://www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de)

• Bis 15. April 2023 „Farbiges Vergnü-  
gen“, Bilder von Julia Philipps

## Kunst Archiv Darmstadt e.V.

Kasinostr. 3 (Literaturhaus), Darmstadt  
Tel. 06151 291619,  
[info@kunstarchivdarmstadt.de](mailto:info@kunstarchivdarmstadt.de)

Di., Mi., Fr. 10 - 13 Uhr, Do. 10 - 18 Uhr  
[www.kunstarchivdarmstadt.de](http://www.kunstarchivdarmstadt.de)

• Bis 14. April 2023 „Zwischen Krieg und  
Frieden, zwischen Liebe und Tod“ Bilder  
von Karl Deppert

## Kunstforum der TU Darmstadt

im Alten Hauptgebäude 2. Stock (Geb.  
S1|03) Hochschulstraße 1, Darmstadt  
Tel. 6151 16-20528,  
[kunstforum@tu-darmstadt.de](mailto:kunstforum@tu-darmstadt.de)

Mi.-So. 13 - 18 Uhr  
[www.tu-darmstadt.de/kunstforum](http://www.tu-darmstadt.de/kunstforum)

• Donnerstag, 27. April 2023, 17 Uhr  
Ausstellungseröffnung „Warte, wenn der  
Mond aufgeht...“ im öffentlichen Raum

auf der Schloßbastion, bis 29. Oktober  
2023

## Kunsthalle Darmstadt

Kunstverein Darmstadt e.V.  
Steubenplatz 1, Darmstadt  
Tel. 06151 891184 Mi.-So. 11-17 Uhr  
[www.kunsthalle-darmstadt.de](http://www.kunsthalle-darmstadt.de)

• Sonntag, 2. April 2023, Ausstellungs-  
beginn „Go! Go! Go!“ Arbeiten von Marco  
Schuler, bis 23. Juli 2023

• Sonntag, 2. April 2023, Ausstellungs-  
beginn im Studio West „einhundert“  
Objekte von Martin Wenzel, bis 23. April  
2023

• Bis 24. April 2023 im Studio Ost  
„Schlot. Werkschau 1993-2022“ Helga  
Wehs

## Literaturhaus Darmstadt Schauraum

Kasinostraße 3, Darmstadt  
Tel. 06151 133338,  
[info@literaturhaus-darmstadt.de](mailto:info@literaturhaus-darmstadt.de)

Während der Veranstaltungen im Litera-  
turhaus geöffnet  
[www.literaturhaus-darmstadt.de](http://www.literaturhaus-darmstadt.de)

• Freitag, 28. April 2023 Ausstellungsbe-  
ginn „Tilt/Shift - Experiment als Normal-  
zustand“, bis 7. Mai 2023

• Bis 13. April 2023 „Leyd unmut kein  
wend vergeß - das Schwarz der Tage“  
Arbeiten von Marina D'Oro

## Museum Jagdschloss Kranichstein

Kranichsteiner Straße 261, Darmstadt  
Tel. 06151 971118-88,

[anfrage@jagdschloss-kranichstein.de](mailto:anfrage@jagdschloss-kranichstein.de)  
Mi.-Fr. 13 - 17 Uhr, Sa., So., Feiertage  
10 - 17 Uhr (bioversum ab Di.)  
[www.jagdschloss-kranichstein.de](http://www.jagdschloss-kranichstein.de)

## Regionalgalerie Südhessen

im Regierungspräsidium

Bestellen unter email [presse@orfandus.de](mailto:presse@orfandus.de)

Während des Lockdown 2021 haben wir Informationen und Geschichten zusammengetragen über das Museum, unsere Künstler, Haus und Park.

Das Buch mit 260 Seiten kostet 25,00 € zzgl. Versand

Museum Stangenberg Merck  
Helene-Christaller-Weg 13  
64342 Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 - 90 53 61  
[www.mstm.info](http://www.mstm.info)  
facebook: Museum Stangenberg Merck

Museum Stangenberg Merck  
**KUNST FÜR ALLE**  
"DIES MUSEUM IST EIN GESAMTKUNSTWERK" (BESUCHERSTIMME)

Öffnungszeiten:  
Mi - Fr: 15 - 19 Uhr  
Sa. / So. / FT: 11 - 18 Uhr  
Parkplätze am Haus

Luisenplatz 2, Darmstadt  
Tel. 06151 126163,  
Claudia.Greb@rpd.hessen.de  
Mo.-Do. 10 - 16.30 Uhr, Fr. 10 - 15 Uhr  
• Mittwoch, 26. April 2023, 18 Uhr  
Ausstellungseröffnung im Rahmen der Darmstädter Tage der Fotografie „Zwischenwelten“ von Werner Mansholt und „The Bird over my House“ von Norbert Holick, bis 13. Juni 2023

**Schlossmuseum Darmstadt**  
im Residenzschloß  
Marktplatz 15, Darmstadt  
Tel. 06151 24035,  
mueller@schlossmuseum-darmstadt.de  
Fr.-So. 10 - 17 Uhr,  
www.schlossmuseum-darmstadt.de

**Stadtkirche**  
An der Stadtkirche 1, Darmstadt  
Tel. 06151 44150 Mo., Sa. 9 - 12 Uhr,  
Di.-Do. 9 - 16 Uhr  
www.stadtkirche-darmstadt.de  
• Bis 11. April 2023 „Vor aller Augen“, Arbeiten von Ursula van Boekel

**Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt**  
Ausstellungsflur UG 1, Gebäude S1/20  
Magdalenenstraße 8, Darmstadt  
Mo.-So. 8 - 20 Uhr  
www.ulb-tu-darmstadt.de  
• Bis 18. Juni 2023 „Johannes Nehring. Segelflug im Dienst von Sport, Wissenschaft und Praxis“

**Kloster Lorsch**  
Schaudepot Zehntscheune  
Nibelungenstraße 32, Lorsch  
Tel. 06251 51446, info@kloster-lorsch.de  
So. + Feiertage 10 - 17 Uhr  
www.kloster-lorsch.de  
• „Geschichte schöpfen – Quellen aus einem Brunnen“

**Museum Stangenberg Merck**  
Haus auf der Höhe  
Helene-Christaller-Weg 13,  
Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 905361 Mi.- Fr. 15 - 19, Sa.,  
So. & Feiertag 11 - 18 Uhr  
www.museum-jugenheim.de  
• Bis September 2023 „100 Jahre Heidi Stangenberg-Merck“  
• Bis November 2023 Ausstellung „Karen Shahverdyan“

**Parktheater Bensheim**  
Gertrud-Eysoldt-Foyer  
Promenadenstraße 25, Bensheim  
Tel. 06251 65617 während der Veranstaltungen im Parktheater oder telefonischer Vereinbarung  
www.stadtkultur-bensheim.de/eysoldt-foyer  
• Bis 7. Mai 2023 „Weltentheater“ Arbeiten der Gruppe Valentines

**Staatspark Fürstenlager**  
Bensheim-Auerbach  
Tel. 06251 9346-1

Sa., So.+ Feiertage 12 - 18 Uhr  
• Dauerausstellung im Fremdenbau des Staatsparks Fürstenlager: Historisch eingerichtete Räume des Prinzen Emil von Hessen-Darmstadt Geschichte der Badeanlage und Sommerresidenz; Bau-geschichte des Fremdenbaus

**ANITA BECKERS CONTEMPORARY ART & PROJECTS**  
Braubachstraße 9, Frankfurt/M  
Tel. 069 92101972 Di.-Fr. 11 - 18 Uhr,  
Sa. 12 - 17 Uhr  
http://galerie-beckers.com/artists-galerie-beckers/  
• Bis 3. Mai 2023 „Bubbelep“ Arbeiten von Thorsten Brinkmann

**bok Galerie**  
Bund Offenbacher Künstler e.V.  
Kirchgasse 27-29, Offenbach  
Tel. 0171 2842234,  
info@bund-offenbacher-kuenstler.de  
Do.+ Fr. 16 - 19 Uhr, Sa. 11 - 15 Uhr  
www.bund-offenbacher-kuenstler.de  
• Bis 2. April 2023 „Was ist der Plan?“, Arbiten Ulrike Rothamel und Christine König

**Caricatura Museum Frankfurt**  
Museum für Komische Kunst  
Weckmarkt 17, Frankfurt/M  
Tel. 069 21230161 Di.-So. 11 - 18 Uhr, Mi.  
11 - 21 Uhr www.caricatura-museum.de  
• Donnerstag, 6. April 2023 Ausstel-lungsbeginn „@Selfie-Stick“ von Gerhard Haderer, bis 17. September 2023

**Deutsches Goldschmiedehaus**  
Altstädter Markt 6, Hanau  
Tel. 06181 256556, gfg-hanau@t-online.de  
Fr.-So. 11 - 17 Uhr www.goldschmiede-haus.com  
• Dienstag, 4. April 2023 Ausstellungsbeginn „Faszination in Gold“ Goldschmie-dinnen der 20. Jhd, bis 31. Mai 2023

**Galerie „DER MIXER Frankfurt“**  
Fahrgasse 22, Frankfurt/M  
Tel. 0171 3173041 Fr. 16 - 18 Uhr,  
Sa. 12 -16 Uhr und nach Vereinbarung  
www.dermixerffm.eu  
• Bis 6. Mai 2023 „I live in my body, of work“ Hannah Berestizhevsky

**Galerie Kunstforum im Alten Haus**  
Frankfurter Straße 13, Seligenstadt  
Tel. 06182 924451 Fr., Sa., So. 15 - 18 Uhr  
und nach Vereinbarung  
www.kunstforum-seligenstadt.de  
• Sonntag, 2. April 2023, 17 Uhr, Aus-stellungseröffnung „Meisterklasse Rosa Loy“, bis 11. Juni 2023

**Galerie Maurer**  
Fahrgasse 5, Frankfurt/M  
Tel. 069 90025640,  
info@galerie-maurer.com Fr. 14 - 18 Uhr,  
Sa. 11 - 16 Uhr und nach Vereinbarung  
www.galerie-maurer.com  
• „(UN)SICHTBAR. Kunst im Anthropo-

zän“ Arbeiten von Brigitta Weimer

**Hofgut Guntershausen**  
Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochs-aue, Stockstadt am Rhein  
Sa.+ So., Feiertage 13 - 17 Uhr. Ab Park-platz Altrheinbrücke 5 Minuten Fußweg  
www.hofgut-guntershausen.de  
• Bis 21. Mai 2023 „Rheinauenlandschaft - Kühkopfmpressionen“

**Kunsthalle Mannheim**  
Friedrichsplatz 4, Mannheim  
Tel. 0621 2936423, info@kuma.art  
Di.-So. + Feiertage 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr www.kuma.art  
• Bis 23. April 2023 „Von der Fläche zum Raum“  
• Bis 15. Oktober 2023 „CryptoGallery #One“ Bilder von Christoph Faulhaber

**Kunsthau Wiesbaden**  
Schulberg 10, Wiesbaden  
Di.-So. 11 - 17 Uhr, Do. 11 - 19 Uhr  
www.wiesbaden.de/kunsthau  
• Bis 14. Mai 2023 „Kunst über Erzäh-lung“ Arbeiten von Nina Sten-Knudsen

**Liebieghaus Skulpturensammlung**  
Schaumainkai 71, Frankfurt/M  
Tel. 069 605098-200,  
info@liebieghaus.de Di., Mi. Fr.-So. 10 - 18 Uhr, Do. bis 21 Uhr  
www.liebieghaus.de  
• Bis 10. September 2023 „Maschinen-raum der Götter“ Wie unsere Zukunft erfunden wurde

**Museum für Moderne Kunst Frankfurt**  
Domstraße 10, Frankfurt/M  
Di.-So. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr  
www.mmk.art  
• Bis 18. Juni 2023 „Rosemarie Trockel“  
**Zollant**  
Domstraße 3, Frankfurt/M  
• „One can only hope an wonder“ Grup-pe The Critics Company  
**TOWER**  
TanusTurm, Taunustor 1, Frankfurt/M  
• Bis 15. Oktober 2023 „Amt 45 i“ Came-ron Rowland

**Museum für Kommunikation Frankfurt**  
Schaumankai 53, Frankfurt/M  
Tel. 069 60600, mfk-frankfurt@mspt.de  
Di.-So. 11 - 18 Uhr www.mfk-frankfurt.de  
• Bis 28. August 2023 „Klima\_X“.  
• Bis 10. September 2023 „Klima & Du“ Ein Denkraum zum Mitmachen  
• Bis 15. Oktober 2023 „Humanimal. Das Tier und Wir“

**Museum Giersch d. Goethe-Universität**  
Schaumainkai 83, Frankfurt/M  
Tel. 069 1382101-21,  
ck@museum-giersch.de Di. Mi. Fr. Sa. So.  
10 - 18 Uhr, Do. 10 - 21 Uhr  
www.museum-giersch.de  
• Bis 27. August 2023 „Spontan und konstruktiv“ Ernst Weil (1919-1981)

**Museum Wiesbaden - Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur**  
Friedrich-Ebert-Allee 2, Wiesbaden  
Tel. 0611-335 2189 Di., Do. 10 - 20 Uhr,  
Mi., Fr. 10 - 17 Uhr, Sa., So. 10 - 18 Uhr  
www.museum-wiesbaden.de  
• Bis 14. Januar 2024 „Alles im Fluss“ vom Wert des Wassers und „Ernst Wilhelm Nay“  
• Bis 23. Juli 2023 „Weltflucht und Moderne“ Oskar Zwintscher in der Kunst um 1900  
• Bis 25. Juni 2023 „Frank Brabant ent-deckt... Karl Otto Hy“

**Museumslandschaft Hessen Kassel**  
Di.-So. und feiertags 10 - 17 Uhr  
www.museum-kassel.de  
**Schloss Wilhelmshöhe**  
Schlosspark 1, Kassel  
• Bis 16. Juli 2023 „Ein glücklicher Fund“ Tischbeins Deckengemälde“  
• Bis 6. August 2023 „Aufgeklärt: Joshua Reynolds“

**Opelvillen Rüsselsheim**  
Ludwig-Dörfler-Allee 9, Rüsselsheim  
Tel. 06142 835907, info@opelvillen.de  
Sa. 14 - 18 Uhr, So. 10 - 18 Uhr  
www.opelvillen.de  
• Bis 4. Juni 2023 „Frieda Riess und Yva“ Fotografien 1919-1937

**Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim**  
Di.-So. 11 - 18 Uhr  
www.rem-mannheim.de  
**Museum Weltkulturen D5**  
• Bis 30. Juli 2023 Mitmach-Ausstellung „Unsichtbare Welten“  
**Museum Zeughaus C5**  
• Bis 30. Juli 2023 „Die Welt am Ober-rhein“ Fotografien von Robert Häuser  
**Museum Bassermannhaus C4, 12**  
• Bis 25. Juni 2023 „Apropos Visionär“ Fotograf Horst H. Baumann im ZEPHYR  
**Museum Peter & Traudl Engelhornhaus C4, 12**  
• Bis 29. Mai 2023 „Herzklopfen“ Zeit-genössische Glaskunst

**Schirn Kunsthalle Frankfurt**  
Römerberg, Frankfurt/M  
Di., Fr.-So. 10 - 19 Uhr, Mi., Do. 10 - 22 Uhr  
www.schirn.de  
• Bis 21. Mai 2023 „Niki de Saint Phalle“  
• Bis 29. Mai 2023 „Monster Chetwynd“, Installation in der Rotunde + „Sound of the Break“ Arbeiten von Elizabeth Price

**Städel Museum**  
Schaumainkai 63, Frankfurt/M  
Tel. 069 605098-200,  
info@staedelmuseum.de Di., Mi., Sa. +  
So. 10 - 18 Uhr, Do.+ Fr. 10 - 21 Uhr  
www.staedelmuseum.de  
• Bis 23. April 2023. „Der geschenkte Tag“ Werke von Michael Müller Bis 3. September 2023 „Italien vor Augen“ Fotografien



**Professionell,  
unabhängig,  
inhabergeführt**

Reiner Dächert Immobilien  
Georgenstraße 20  
64297 Darmstadt  
Telefon: 061 51- 9 51 80 88  
Telefax: 061 51- 9 51 93 62  
mail@daechert-immobilien.de  
[www.daechert-immobilien.de](http://www.daechert-immobilien.de)

Reiner Dächert



Immobilien